

GEMEINDE-KURIER



März  
2014

# Stadtschlaining

[www.stadtschlaining.at](http://www.stadtschlaining.at)

Zugestellt durch post.at  
Amtliche Mitteilung

*Frohe Ostern wünschen Ihnen  
die Gemeindevertretung und -verwaltung.*



## BÜRGERMEISTER


**MARKUS  
SZELINGER**
**Sehr geehrte Gemeindebevölkerung!**

Es war ein sehr ereignisreiches erstes Quartal 2014. Alleine der Gemeinderat tagte bereits drei Mal, obwohl nur eine Sitzung pro Quartal vorgeschrieben ist. Der anstehende Kindergarten- und Schulneubau beschäftigt uns ebenso wie die anstehenden Sanierungen des Kanals in Goberling und der Langen Gasse in Stadtschlaining (siehe dazu mehr im Blattinneren).

Auch der Wohnungsbau wird in allen Ortsteilen mit Nachdruck vorangetrieben.

Insgesamt geht es alleine beim Schulbau um das finanziell größte Gemeindeprojekt der letzten 45 Jahre. Es ist mir daher überaus wichtig, dass die anstehenden Projekte mit äußerster Sorgfalt und Bedacht auf die finanzielle Situation der Gemeinde in Angriff genommen werden.

Aber nicht nur die großen Dinge können für die Gemeinde eine Belastung werden, sondern auch die kleinen. Wie schon einige Male zuvor kommt es auch heuer im Frühjahr wieder zu einem massiven Ansteigen der herumstreunenden Katzen. Anrainer und fachkundige Tierärzte sehen diese Situation mit großer Sorge. Die Vermehrungsrate der Tiere ist derartig hoch, dass schon bald eine regelrechte Plage daraus entstehen kann (siehe dazu die Berichte über andere Gemeinden). Wir haben uns daher dazu entschlossen, zusammen mit der Landesregierung dieses Problem ernst zu nehmen und durch Kastrations- und Sterilisationsaktionen, die auch vom Land Burgenland gefördert werden, hier lenkend einzugreifen. Mein Dank gilt dabei vor allem den freiwilligen Helferinnen, die sich unentgeltlich stunden-, ja sogar tagelang auf die Lauer gelegt, die Tiere eingefangen und schließ-

lich zum Tierarzt gebracht haben! Ich ersuche Sie, liebe Gemeindebevölkerung, um Mithilfe und Mitwirkung, damit wir dieses Problem auch langfristig in den Griff bekommen.

Um die großen und kleinen Vorhaben der Gemeinde, aber auch in Ihrem Ortsteil, mit Ihnen persönlich besprechen zu können, planen wir, zwischen Ende April und Mitte Mai Ortsteilversammlungen abzuhalten. Ich möchte Sie alle schon auf diesem Weg herzlich dazu einladen! Bitte entnehmen Sie Ort und genauen Termin der nebenstehenden Verlautbarung.

Inzwischen wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest, viel Gesundheit und erholsame Feiertage und verbleibe

mit den besten Grüßen

Ihr/Euer:

**Prüfung**

Die Vertragsbedienstete Natalie Weber hat nach Abschluss der Grundausbildung die Dienstprüfung für den Rechnungs- und Verwaltungsfachdienst der Gemeinden mit Erfolg bestanden. Ebenso hat sie die Prüfung für Standesbeamte gemäß Standesbeamtenprüfungsgesetz bestanden und wurde gemäß § 3 Abs. 3 des Personenstandsgesetzes von Bürgermeister Mag. Markus Szelinger mit der Funktion einer Standesbeamtin zur Besorgung der Personenstandsangelegenheiten einschließlich des Matrikenwesens und der Staatsbürgerschaftsevidenz der Stadtgemeinde Stadtschlaining betraut.


**Sprechtage Bürgermeister**

**Bgm. Mag. Markus Szelinger:**

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

Tel. 03355/2201-21

markus.szelinger@stadtschlaining.bgld.gv.at

[www.stadtschlaining.at](http://www.stadtschlaining.at)

# Kundmachung

In Entsprechung der §§ 5 – 7 des Bgld. Gemeindevolksrechtegesetzes, LGBl. Nr. 55/1988 in der geltenden Fassung, werden

## Gemeindeversammlungen

einberufen:

### Drumling

Mittwoch, 30. April 2014, 19.30 Uhr, Bethaus

### Stadtschlaining

Freitag, 2. Mai 2014, 19.30 Uhr, Rathaus

### Neumarkt i.T.

Sonntag, 4. Mai 2014, 15.00 Uhr, ehemalige Volksschule

### Goberling

Freitag, 16. Mai 2014, 19.00 Uhr, Gasthaus Pleyer

### Altschlaining

Sonntag, 18. Mai 2014, 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Die Gemeindeversammlung dient der Information und der Kommunikation zwischen Gemeindeverwaltung und den Gemeindemitgliedern, wobei der Bürgermeister über die wichtigsten Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, mit denen sich die Gemeindeverwaltung im abgelaufenen Jahr beschäftigt hat und sich in nächster Zukunft befassen muss, berichten wird.

Ich darf Sie zu diesen Gemeindeversammlungen höflichst einladen.

Ihr Bürgermeister:  
Mag. Markus Szelinger eh.

### MUSTERUNG

Alle männlichen österreichischen Staatsbürger, die in der Stadtgemeinde Stadtschlaining wohnhaft sind und dem Geburtsjahrgang 1996 angehören, müssen sich am 12. Mai 2014 in der Belgier-Kaserne in 8052 Graz, Straßganger Straße 171, der Stellung

unterziehen. Das Stellungsverfahren, bei welchem durch den Einsatz moderner medizinischer Geräte und durch psychologische Tests die körperliche und geistige Eignung zum Wehrdienst genau festgestellt wird, nimmt in der Regel 1,5 Tage in Anspruch. Die Stellungspflichtigen haben sich bis 7.00 Uhr des Stellungstages im Stellungshaus einzufinden.

# rechnungsabschluss 2013

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2013 konnte mit einem Soll-Überschuss im ordentlichen Haushalt in der Höhe von 344.853,92 Euro (Einnahmen 3.207.402,70 und Ausgaben 2.862.548,78 Euro) abgeschlossen werden. Der außerordentliche Haushalt war mit Einnahmen von 314.827,24 und Ausgaben von 314.792,24 Euro fast ausgeglichen.

Der Soll-Überschuss hat sich gegenüber dem Vorjahr um 103.627,36 Euro verringert. Dies ist vor allem auf die vorzeitige Abfinanzierung des Sonnenweges zurückzuführen, was wiederum eine Kostenersparnis von 13.000,- zur Folge hatte.

Im Finanzjahr 2013 wurden Schulden in der Höhe von 113.416,70 Euro getilgt, so dass der Darlehensstand zum 31.12.2013 insgesamt 1.299.232,19 beträgt. In den Jahren 1987 bis 1992 wurden vom Abwasserverband Tauchental sowie vom Wasserverband Südliches Burgenland I Darlehen für die Errichtung der Kläranlage sowie für Transportleitungen aufgenommen. Die Stadtgemeinde Stadtschlaining haftet mit Jahresende noch mit einem Betrag von 936.045,54 Euro.

Zur Verdeutlichung, welche Kosten 2013 von der Gemeinde zu bezahlen waren, wollen wir Ihnen nachstehend die Einnahmen und Ausgaben der Gruppe 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft gegenüberstellen.

Die wichtigsten Vorhaben im Jahr 2013 waren:

- Asphaltierung Friedhofsweg
- Straßenbeleuchtungserweiterungen
- Sanierung Glasbach
- Sanierung Sandfang
- Neuerrichtung Straßenbeleuchtung Gieberling
- Brücke Schöнауweg
- Ankauf Fahrzeuge Feuerwehr
- Planung Gehsteig Lange Gasse
- Abfinanzierung Sonnenweg

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss einstimmig beschlossen. Detailinformationen erhalten Sie jederzeit gerne im Stadamt.

Ansätze Gruppe 2	Einnahmen	Ausgaben	Abgang
Volksschule Goberling	0,00	20.998,73	-20.998,73
Volksschule Stadtschlaining	160,00	58.271,72	-58.111,72
Neue Mittelschulen	0,00	80.751,29	-80.751,29
Sonderschule	0,00	13.971,06	-13.971,06
Polytechnische Schule	0,00	22.637,00	-22.637,00
Berufsschulen	0,00	1.197,40	-1.197,40
Kindergarten	74.460,59	199.674,26	-125.213,67
Alterserweiterter Kindergarten	93.214,63	148.623,33	-55.408,70
Jugendförderung	510,00	3.106,88	-2.596,88
Sportförderung	10.000,00	20.865,76	-10.865,76
ÖSFK	0,00	730,00	-730,00
Studienbeihilfen	0,00	1.575,00	-1.575,00
<b>Gesamt</b>	<b>178.345,22</b>	<b>572.402,43</b>	<b>-394.057,21</b>



Neuerrichtete Brücke beim Schöнауweg



Fliesen-  
leger

**WALTER  
STADLER**

Tel. 0680 / 300 13 81 • Fax 03352/32149

Fachgerechte Verlegung von:  
Fliesen • Mosaik • Marmor • Granit • Natursteinen

E-Mail: [stadler@bnet.at](mailto:stadler@bnet.at)  
Homepage: [www.stadler.bnet.at](http://www.stadler.bnet.at)

# voranschlag 2014

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20. Dezember 2013 den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2014 einstimmig beschlossen. Rund 3 Millionen Euro sind im Voranschlag insgesamt vorgesehen.

Die wichtigsten Vorhaben sind:

- Instandhaltung Tauchenbach und Zickenbach-Zubringer 19.900,- Euro.
- Für die Instandhaltung von Güterwegen inkl. Ausgaben für die Behebung von Katastrophenschäden sind 30.000,- Euro vorgesehen.
- Die Ausgaben zur Förderung des Fremdenverkehrs wurden mit 124.600,- Euro veranschlagt.
- Aus der Durchforstung des Gemeindewaldes in Goberling wird mit Einnahmen in der Höhe von 10.000,- Euro gerechnet.
- Im Voranschlag ist weiters die Abfinanzierung von 2 Feuerwehrfahrzeugen (MTF-Mannschaftstransportfahrzeug und VF-Versorgungsfahrzeug) im Betrag von 70.000,- Euro für die Stadtfeuerwehr Stadtschlaining vorgesehen.
- Für die Finanzierung bezüglich des Volksschul- und Kindergartenneubaues sind Ausgaben in der Höhe von 150.000,- Euro (Grundankauf, Prozessbegleitung...) geplant.
- Für den Ankauf von unbebauten Grundstücken in der Katastralgemeinde Goberling sind 40.000,- Euro vorgesehen.
- Für die Finanzierung der Kanalsanierung in Stadtschlaining sind vorerst 100.000,- Euro veranschlagt.

Ordentlicher Haushalt 2014	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	13.500,00	574.400,00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.600,00	44.200,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	143.600,00	611.100,00
3 Kunst, Kultur und Kultus	8.000,00	40.200,00
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	283.500,00
5 Gesundheit	0,00	81.300,00
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.700,00	88.500,00
7 Wirtschaftsförderung	55.400,00	212.400,00
8 Dienstleistungen	438.400,00	658.600,00
9 Finanzwirtschaft	2.006.600,00	76.600,00
<b>Summe</b>	<b>2.670.800,00</b>	<b>2.670.800,00</b>

Außerordentlicher Haushalt 2014	Einnahmen	Ausgaben
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	70.000,00	70.000,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	150.000,00	150.000,00
8 Dienstleistungen	140.000,00	140.000,00
<b>Summe</b>	<b>360.000,00</b>	<b>360.000,00</b>

# bevölkerungsbewegung 2013

Ortsteil	Stand 31.12.2012	Zuzug	Wegzug	Sterbefälle	Geburten	Stand 31.12.2013	Zweitwohnsitze	Gesamt
Altschlaining	276	18	11	2	0	281	67	348
Drumling	241	6	8	1	0	238	20	258
Goberling	421	21	6	2	1	435	55	490
Neumarkt i.T.	391	16	13	6	4	392	55	447
Stadtschlaining	714	21	41	13	6	687	125	812
<b>Summe</b>	<b>2.043</b>	<b>82</b>	<b>79</b>	<b>24</b>	<b>11</b>	<b>2.033</b>	<b>322</b>	<b>2.355</b>

# aus dem gemeinderat/stadtrat

## Vereinbarung mit Landesstraßenverwaltung

Laut Burgenländischem Straßengesetz sind die Gemeinden verpflichtet, für die Erhaltung und Pflege der Grünflächen im Ortsgebiet aufzukommen. Seitens der Stadtgemeinde Stadtschlaining wurde mit dem Land Burgenland eine Vereinbarung abgeschlossen, dass die Mäharbeiten von Grünflächen auf Landesstraßengrund entlang der Ortsdurchfahrten weiterhin von der Landesstraßenverwaltung durchgeführt werden. Die Vereinbarung gilt für die Landesstraßen L361 in Goberling, L361, L365 und L105 in Stadtschlaining, L376 in Drumling, L368 in Altschlaining und L105 in Neumarkt i. T./Dornau. Als Kostenersatz sind für das Jahr 2014 0,05 Euro pro m<sup>2</sup> zu leisten.

## Auftragsvergabe Kanalsanierung Lange Gasse

Bevor mit dem Ausbau der Landesstraße im Jahr 2015 begonnen werden kann, ist es erforderlich, den Kanal zu sanieren. Mit der Arbeitsdurchführung wurde die Firma Klöcher, Oberwart, mit einer Summe von rd. 133.000,- Euro beauftragt.

## Neubau Kindergarten-Volksschule

Der Gemeinderat hat die Firma Ingenieurbüro Wachter GmbH, Bad Tatzmannsdorf, mit der Prozessbegleitung für die Neuerrichtung eines Kindergartens und Volksschulgebäudes beauftragt. Folgende Punkte sind umzusetzen:

- Klärung/Koordination der Aufgabenstellung und Festlegung der Projektziele
- Bestandserhebung und Erstellung eines Kostenrahmens
- Abwicklung Architekturwettbewerb

Die Auftragssumme beträgt rd. 13.000,- Euro.

## Novelle zum Bgld. Kanalabgabengesetz

Mit 2. Jänner 2014 ist das Kanalabgabengesetz in Kraft getreten. Durch die genannte Novelle werden einige Bestimmungen adaptiert bzw. geändert. Dazu zählen vor allem:

- Die Verankerung des gesetzlichen Pfandrechtes und der dinglichen Wirkung für nach dem Inkrafttreten dieses Gesetzes entstandene Abgabensprüche.
- Die Heranziehung der zum 30. September des jeweiligen Jahres bzw. des Vorjahres ermittelten Berechnungsflächen zur Ermittlung des Anschlussbeitrages.
- Die Regelung der Schwimmbecken und der Lüft Räume. Die Herabsetzung der Bewertungsfaktoren beim Einbau von Fettabscheidern.
- Keine Verpflichtung zur Einhebung des Nachtragsbeitrages.
- Die Regelung der Beschränkung der Höhe der Kanalbenützungsgebühren.

Mit der Ermittlung der Kanalberechnungsflächen wurde die Firma Baumeister Ing. Werner Bayer, Oberwart, beauftragt. Mit diesen Arbeiten soll in den nächsten Wochen begonnen werden.

## Sanierung Verbandssammler bzw. Ortskanalisation im Bereich Ortsdurchfahrt Goberling

Die Abwicklung der gegenständlichen Kanalsanierung wird durch den Abwasserverband Tauchental erfolgen. Da dieser Bereich auch für den Ortskanal von Goberling benötigt wird, hat die Stadtgemeinde Stadtschlaining vereinbarungsgemäß 50 % der Kosten zu übernehmen. Die

geschätzten Kosten belaufen sich auf rd. 501.000,- Euro.

## Wohnungsübernahme durch Gemeinde

Seitens der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft werden in Drumling insgesamt vier Wohnungen errichtet. Damit mit dem Bau begonnen werden kann, hat sich die Stadtgemeinde Stadtschlaining verpflichtet, eine Wohnung bis zur Inanspruchnahme eines Mieters zu übernehmen.

## Personalaufnahme

Der Gemeinderat hat beschlossen, Karl Kappel aus Goberling beginnend ab 1. April 2014 als Gemeindegewerkschafter aufzunehmen.

## Genehmigung Voranschlag

Der Gemeinderat hat den Bericht der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 2 - Gemeinden und Schulen, betreffend die Genehmigung des Nachtragvoranschlages für das Haushaltsjahr 2013 und des Voranschlages 2014 zur Kenntnis genommen.

## Stadtratssitzung vom 27. März 2014

Der Stadtrat hat beschlossen, die Neuherstellung bzw. Sanierung der Fenster im Bereich Mike's Pub und Büro Uferholz im Rathaus zu beauftragen. Den Auftrag erhielt die Firma Voith, Glashütten bei Schlaining, in der Höhe von rd. 12.600 Euro.

## Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle

Bürgermeister Mag. Markus Szlinger hat bei der Gemeinderatssitzung am 13. Jänner 2014 mitgeteilt, dass der Burgenländische Müllverband ein spezielles Gemeindepaket geschnürt hat, so dass es zu einer Reduzierung der Kosten für die Gemeinden kommen wird. Diese Kostenreduktion soll an die Bevölkerung weitergegeben werden.

## Gemeindepaket des Bgld. Müllverbandes:

- Übernahme Transport und Containermieten von Sperrmüll
- Übernahme Transport und Containermieten für Alteisen (Erlösteilung 75 % Gemeinde, 25 % Umweltdienst Burgenland)
- Übernahme Transport und Containermieten für Altholz
- Übernahme von Grünabfällen bis zur definierten Obergrenze (m<sup>3</sup> Freiabfuhr = m<sup>3</sup> Grünabfall)
- Erhöhung Freiabfuhr (pro 40 Restmüllleinheiten 1 Sperrmüllabfuhr frei, bisher pro 45 Restmüllleinheiten)
- Bonus von Euro 1,-/Restmüllleinheit für Gemeinden, die mit Freiabfuhr auskommen

Aufgrund des Vorschlages von Bürgermeister Mag. Markus Szlinger wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Einheitssatz von 20,- Euro auf 18,- Euro pro gemeldeter Person (ab vollendetem 16. Lebensjahr) bzw. von den 40,- auf 36,- Euro pro Betriebsobjekt zu senken.

## Kanalbenützungsgebühr

Nachdem die Kanalbenützungsgebühr in den Jahren 2012 und 2013 jeweils auf Euro 0,81 pro m<sup>2</sup> Berechnungsfläche festgesetzt war, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Kanalbenützungsgebühr 2014 auf Euro 0,88 pro m<sup>2</sup> Berechnungsfläche festzusetzen.

Anlässlich der anstandslos durchgeführten Kollaudierung des digitalen Leitungskatasters am 11. September 2013 wurden die Baukosten mit Euro 85.751,57 exkl. Mehrwertsteuer anerkannt. Der GIF-Beitrag wurde gemäß Rechnungsausweis mit 17.150,31 Euro festgesetzt. Die Förderung des Bundes beträgt Euro 17.540,18, so dass von der Gemeinde vorfinanzierte, umlegbare Kosten in der Höhe von Euro 51.061,08 vorhanden sind.

## schulneubau

### Neubau Kindergarten- und Volksschulgebäude in Stadtschlaining

Wie Ihnen bekannt ist, haben sich die Gemeindeverantwortlichen nach Abwägung vieler Pro und Kontra dazu entschlossen, den Neubau eines Kindergartens und der Volksschule durchzuführen. Eine Sanierung des bestehenden Schulgebäudes wäre mit einem hohen Risiko verbunden, da sehr viele Kostenfaktoren selbst von Fachleuten nur geschätzt werden können (Umbaukosten von ca. 5 - 6 Millionen Euro !!).

Ein Neubau auf einem anderen Platz hat auch den Vorteil, dass das „alte Schulgebäude“ bis zur Fertigstellung genutzt werden kann und eine Aussiedlung in ein Containerdorf nicht notwendig ist und somit zusätzliche Kosten vermieden werden können. Als neuer Standort wurde das Gelände rund um den Sportplatz in Stadtschlaining vorgeesehen. Der Grundsatzbeschluss dazu wurde vom Gemeinderat bei der Sitzung am 04. Oktober 2013 einstimmig getroffen.

Bei der Gemeinderatssitzung am 20. Dezember 2013 wurde vereinbart, einen Arbeitskreis für den Schulbau einzurichten und gleichzeitig wurde GR Karl Glösl als Koordinator eingesetzt. Es erging an die Fraktionen das Ersuchen, Personen auch außerhalb des Gemeinderates, die bereit sind, sich mit Ideen und Vorschlägen einzubringen, einzuladen. Zusätzlich wurden natürlich auch die Direktorin des VS Stadtschlaining sowie eine Mitarbeiterin des Kindergartens und künftig auch die Musikschule in diese Arbeitsgruppe eingebunden.

Die erste Zusammenkunft, um einen Ideenfindungsprozess einzuleiten, fand am 31. Jänner statt. Dabei wurde zunächst von Bürgermeister Szelinger vom Ist-Zustand

Seitens des Gemeinderates wurde vereinbart, die vorgenannten, von der Gemeinde vorfinanzierten Kosten verteilt auf zwei Jahre über die Kanalbenutzungsgebühr vorzuschreiben.



des derzeitigen Schulgebäudes und den bereits gesetzten Aktivitäten berichtet. Im Anschluss daran stand der Besuch des neuen Schulgebäudes in Loipersdorf auf dem Programm. Bei der fachkundigen Führung von Amtmann Kurt Achs - dieser hat den Neubau vom Beginn bis zur Fertigstellung begleitet - wurde den Mitgliedern der Arbeitsgruppe ein erster Eindruck über die Gestaltung eines modernen und auch sehr zweckmäßigen Schulgebäudes mit angeschlossenem Kindergarten vermittelt.

Bei der Sitzung des Gemeinderates am 27. März wurde beschlossen, zur Unterstützung der Arbeitsgruppe einen Projektbegleiter einzusetzen. Mit April beginnt die intensive Phase für den Bau und die Gestaltung des Neubaus. In den folgenden Gemeindezeitungen werden wir Sie über den aktuellen Stand informieren.

Wenn Sie Interesse an der Mitgestaltung der Bildungsstätte für unsere Kinder haben und Ihre Ideen und Vorschläge einbringen wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Die Termine für die Sitzungen der Arbeitsgruppe können am Gemeindeamt erfragt werden.

### Umstellung auf SEPA

Mit der Vereinheitlichung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs in Europa laufen die bisher gebräuchlichen inländischen Überweisungs- und Lastschriftverfahren aus. Es gelten dann gleiche verpflichtende Standards für alle teilnehmenden Staaten und Lastschriften sowie Überweisungen sind nur noch im Wege der SEPA (Single Euro Payments Area) Überweisungsverfahren und SEPA-Last-

schriftverfahren möglich. Die internationale Kontokennung IBAN „International Bank Account Number“ ersetzt Kontonummer und Bankleitzahl.

Auch die Stadtgemeinde Stadtschlaining hat umgestellt. Mit der nächsten Vorschreibung der Gemeindeabgaben werden entsprechende Zahlungsanweisungen übermittelt. Abbuchungsaufträge wurden automatisch umgestellt. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung (Tel.: 03355/2201-26, Fr. Glösl).

# finanzen im internet

Stadtschlaining legt Finanzen im Internet offen

Als eine der ersten Gemeinden Österreichs hat Stadtschlaining seine Finanzen für die Bürgerinnen und Bürger offen gelegt. Im Internet unter der Adresse [www.offenerhaushalt.at/gemeinde/stadtschlaining](http://www.offenerhaushalt.at/gemeinde/stadtschlaining) kann man die Rechnungsabschlüsse der Jahre 2001 bis 2012 nachlesen. Damit ist nachvollziehbar, woher die Einnahmen kommen und wofür wiederum Geld ausgegeben wird. Bürgermeister Mag. Markus Szelinger spricht wörtlich von einem Qualitätssprung in Sachen Transparenz.

Ein Rechnungsabschluss einer Gemeinde erscheint der breiten Öffentlichkeit, die keine besondere finanzwissenschaftliche Kenntnis besitzt, zu meist unverständlich. Das Interesse zu erfahren, wie die Gemeinde Steuergelder einsetzt, wächst jedoch.

Es stehen folgende Visualisierungen und Übersichten zur Verfügung

Hauptansicht: Treemap mit funktioneller Gliederung, darunter die Querschnittsrechnung

Detailansicht: funktionelle Gliederung nach Jahren  
 Wohin fließt der Steuereuro?: 1.000 Euro Steuereinnahmen (Ertragsanteile und eigene Steuern) einer Gemeinde fließen in welche Leistungsbereiche?

Wohin fließt der Steuereuro in Stadtschlaining?  
 siehe nachstehende Aufstellung:

Bereich / Betrag in Euro in Tausend	2002	2012
Verwaltung / Politik	281,56	281,62
Feuerwehrwesen	15,65	18,58
Bildung	72,13	106,15
Kinderbetreuung / Jugend	45,01	113,79
Sport	8,83	6,57
Forschung	0,58	8,25
Kunst, Kultur und Kultus	29,47	15,23
Soziales	91,63	148,51
Gesundheit	41,88	46,85
Öffentlicher Raum	42,70	52,67
Wirtschaftsförderung	150,68	127,60
Daseinsvorsorge	58,31	74,02
Verbleibender Betrag für Investitionen	159,84	0,--

## 4 auf einen streich

Schöner Wohnen in Stadtschlaining  
 Altschlaining, Drumling, Goberling

18 Jahre ist es nun her, dass das 1. OSG-Wohnprojekt in Stadtschlaining gestartet wurde - ein Wohnhaus mit 7 Wohnungen wurde damals in der Feldgasse gebaut. Seither hat sich Einiges getan - insgesamt sind 48 Wohnungen in Stadtschlaining sowie 4 Wohnungen in Altschlaining errichtet worden.

### 1. OSG-Wohnprojekt im Ortsteil Altschlaining

In unmittelbarer Nähe zur ehemaligen Gärtnerei Simon und dem Sportplatz wurden insgesamt 4 Wohnungen errichtet und im Herbst 2012 an die neuen MieterInnen übergeben. Das Projekt hat großen Anklang gefunden – alle Wohnungen sind hier vergeben!

### „Let's start“ heißt es im Ortsteil Drumling

Nach umfangreichen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten ist es nun soweit – im Ortsteil Drumling werden in angenehm ruhiger Lage, insgesamt 4 Wohnungen mit einer Größe von 73 m<sup>2</sup> und 90 m<sup>2</sup> errichtet. Die Wohnungen werden nach den Vorgaben der Burgenländischen Wohnbauförderung energie-technisch optimiert und in Niedrigenergie-Bauweise gebaut.

### Moderne Maisonette-Wohnungen in Goberling

Auch in Goberling steht ein neues Wohnprojekt in den Startlöchern. 4 moderne Maisonette-Wohnungen, mit einer Größe von 96 m<sup>2</sup> sollen hier errichtet werden. 3 Schlafzimmer, ein offen gestalteter Wohn-Essbereich sowie eine großzügige Terrasse machen diese Maisonetten für jüngere Menschen und auch für Familien interessant. Ein eigener Garten hebt den Wohnkomfort zusätzlich!

### Wohnen mit Burgblick – OSG macht's möglich

In Stadtschlaining selbst laufen ebenfalls bereits die Vorbereitungen für das nächste Wohnprojekt. In herrlicher Lage, mit traumhaftem Ausblick auf die Burg Schlaining, wird ein Wohnhaus mit sowohl Single- als auch Familienwohnungen errichtet. „Es ist uns ein Anliegen, dass Kleinwohnungen als auch Familienwohnungen gebaut werden – für jeden sollte das passende Wohnangebot dabei sein!“, so Bürgermeister Mag. Markus Szelinger.

### Wenn's schnell gehen soll ...

Ab 1.6.2014 ist eine gemütliche 49 m<sup>2</sup> Wohnung in Stadtschlaining, Feldgasse, beziehbar!

Nähere Informationen zu den neuen Wohnprojekten erhalten Sie im Büro der OSG – unter 03352/404-51, zu der sofort beziehbaren Wohnung unter 03352/404-24.



Am 4. April 2014 fanden in Goberling und in Drumling die Spatenstiche für die geplanten Wohnhausanlagen statt. Bgm. Markus Szelingner und OSG-Geschäftsführer Dr. Alfred Kollar konnten zahlreiche Gäste, Vertreter der Baufirmen, Gemeinderäte so-

wie die zukünftigen Wohnungsinhaber begrüßen. Beide wünschten den Baufirmen einen guten Verlauf der Arbeiten. Sollten die Bauarbeiten nach Plan verlaufen, so wird mit der Baufertigstellung bis Mai 2015 gerechnet.



Bauen und Wohnen  
im Burgenland



Klick Dich rein!

[www.facebook.com/OSGWohnBLOCK](http://www.facebook.com/OSGWohnBLOCK)

## Let's start!

- **Drumling**  
Wohnungen mit 73 m<sup>2</sup> bis 90 m<sup>2</sup>
- **Goberling**  
Maisonette-Wohnungen mit 96 m<sup>2</sup>

Wenns schnell gehen soll ...

**49 m<sup>2</sup> Wohnung**  
Stadtschlaining, Feldgasse

Beziehbar ab 1.6.2014



Oberwarter Siedlungsgenossenschaft

7400 Oberwart, Rechte Bachgasse 61, Tel. 03352/404, Fax: DW 20, [oberwart@osg.at](mailto:oberwart@osg.at)

[www.osg.at](http://www.osg.at)

# umweltgemeinderätin

## K O L U M N E U M W E L T G E - M E I N D E R Ä T I N



**MANUELA  
EBERWEIN**

Eine Informationen der Umwelt Burgenland:

Sehr geehrte Damen und Herren!

**Brauchtumsfeuer, aber richtig!**

Brauchtumsfeuer (Osterfeuer und Sonnwendfeuer) müssen dem Brauchtum dienen, nicht der Entsorgung. Feuchtes Material und Abfälle erzeugen giftigen Rauch. Ein Feuer pro Gemeinde muss genug sein! Wo offenes Feuer ist, ist auch Rauch!

Die enorme Rauchentwicklung beim Verbrennen des Schlagabraums führt zudem zu gesundheitsschädigenden Feinstaubemissionen, die zu Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen führen können.

**Um das zehnfache schädlicher als Dieselruß**

Im Auftrag des Schweizer Bundesamts für Energie und des Bundesamts für Umwelt wurde die Gesundheitsrelevanz von Partikel aus Holzfeuern mit denen aus Dieselmotoren verglichen (BFE/BAFU 2007). Die Autoren kamen zum Schluss, dass bei sehr unvollständiger Verbrennung – wie sie auch bei der Verbrennung von Forstabfällen und Baumschnitt erwartet werden kann – die Schädlichkeit etwa zehnfach höher ist als die von Dieselmotoren. Auch der Gehalt an polyzyklischen aromatischen Kohlenwasser-

stoffen ist etwa zwanzigfach höher.

**Über 3,5 kg Feinstaub = drei Mal um die Erde**

Beim Verbrennen eines Asthaufens von nur 200 kg werden ca. 3,6 kg Feinstaub (PM<sub>10</sub>) freigesetzt. Das entspricht der Fahrleistung eines Diesel-PKW von 115.900 km – damit kann man fast drei Mal die Erde umrunden.

**Falsch:**

- Abfälle und feuchtes Material gehören nicht ins Osterfeuer.
- Anzünden von unten führt zu noch größerer Rauchentwicklung.
- Die Asche der Abfälle belastet das Grundwasser.
- Igel und Co. verbrennen in ihrem Versteck.

**Richtig:**

- Sauber aufgeschichtetes Holz bekommt genügend Verbrennungsluft für eine vollständige Verbrennung der Schwelgase.
- Trockenes Holz verbrennt schadstoffarm.
- Im frisch aufgeschichteten Holzstapel verbrennen keine Tiere, die dort Unterschlupf finden wollen.
- Anzünden von oben, die Flammen verzehren den Rauch.

Ihre/Eure Umweltgemeinderätin  
Manuela Eberwein  
Tel: 0664/ 2141956

## FITNESS

für Dich und Dein Baby

Jetzt in  
Schlaining

**Move!**  
DEINE TANZSCHULE  
IN OBERWART

ab 3-15 Monaten

- ♥ Spaß für Mama/Papa und Baby
- ♥ Kräftigung der Muskulatur
- ♥ Rückbildungsgymnastik
- ♥ Trainingsgewicht wächst mit
- ♥ Früherziehung rhythmische u. musikalische

Mi **23.04.2014**, 13:30 - 14:45,  
Stadtschlaining - HS-Turnsaal

**Dauer:** 8 Einheiten zu je 75 Min., 1 Einheit/Woche  
Ersatztermin 9. Einheit: am Ende wird eine  
Ersatzeinheit angeboten (gratis)

Min. Teilnehmerzahl: 6 Babys  
Max. Teilnehmerzahl: 10 Babys

**Preise:** 90.00,-  
**Online-Rabatt: -7%**  
(Bei Anmeldung und Bezahlung bis 5 Tage  
vor Kursbeginn über die Homepage)



Kontakt: Hieu-Tam Nguyen  
0660 / 40 30 333  
info@tz-move.at  
www.tz-move.at



### Kinder-Zumba

ab 5. März 2014  
jeden Mittwoch  
von 15.05 - 15.55 Uhr

### Erwachsenen – Zumba

ab 8. April 2014  
jeden Dienstag  
von 19.15 – 20.05 Uhr

# flurreinigung 2014

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining führte auch heuer wieder eine groß angelegte Reinigungsaktion im Frühling durch. Durch die Initiative von Umweltgemeinderätin Manuela Eberwein hat sich die Flurreinigung in den letzten Jahren zu einer vorbildhaften Einrichtung entwickelt. So helfen bei der Reinigung von öffentlichen Grünflächen die verschiedensten Institutionen und Vereine mit, zum Beispiel die Freiwilligen Feuerwehren, das Wohnheim Dornau, die

Schulen sowie viele Freiwillige.

Für die tolle Unterstützung bei der heurigen Flurreinigung bedankt sich Bürgermeister Markus Szelinger bei allen Beteiligten: „Man kann als Bürgermeister wirklich nur stolz sein, dass uns diese Aktion jedes Jahr gelingt. Dafür an Alle ein großes Dankeschön!“

## VOLKSSCHULE STADTSCHLAINING



## GOBERLING



## ALTSCHLAINING



## NEUMARKT I.T.



## DRUMLING



## STADTSCHLAINING



# altschlaining

**K O L U M N E**  
**ORTSVORSTEHER**



**WALTRAUD  
RENNER-  
WESCHITZ**

Hallo Altschlaining!

Wir sind mitten drin in diesem Jahr 2014. Der Winter hat sich verabschiedet und Ostern steht vor der Tür.

Die Jugend Altschlaining hat für traditionelle Faschingsveranstaltungen gesorgt – leider zum letzten Mal. Aus verschiedensten Gründen hat sich diese Gemeinschaft aufgelöst. All jenen die sich in den vergangenen Jahren immer wieder bei den verschiedensten Veranstaltungen engagiert haben, ein herzliches Dankeschön.

Ich bin jedoch überzeugt davon, dass die Brauchtumpflege in der Faschingszeit mit anderen Gruppierungen weitergeführt wird.

Die Organisation des Osterfeuers und des Maibaumaufstellens wird von der Freiwilligen Feuerwehr Altschlaining übernommen.

Am 7. März 2014 hat die Generalversammlung des Sportvereines ASKÖ Schlaining stattgefunden. 26 Jahre lang hat Obmann Herbert Schlögel die Geschicke dieses Ver-

eins geführt. In Zukunft wird er das Vereinsgeschehen aus einer anderen Perspektive miterleben. Auch der langjährige Kassier Josef Koller hat sich auf die "Ersatzbank" zurückgezogen. Der Sportverein ist und war ein wichtiger Teil ihres Lebens – dafür ein aufrichtiges Dankeschön und Anerkennung für ihr Engagement und die unzähligen Stunden, die sie für diesen Verein aufbringen.

Neuer Obmann ist Christian Kristaloczi – neuer Hauptkassier Manfred Fuchs. Ich wünsche Beiden viel Freude an der Arbeit und natürlich spielerische Erfolge mit der Mannschaft des ASKÖ Schlaining.

Am Sonntag, 18. Mai um 15.00 Uhr, wird es in Altschlaining die Gemeindeversammlung geben. Ich ersuche euch, zahlreich daran teilzunehmen. Diese Versammlung gibt den Gemeindeverantwortlichen die Gelegenheit, über die geplanten Projekte in der Großgemeinde aber natürlich auch in unserem Ortsteil und der Bevölkerung die Möglichkeit zu hinterfragen und sich zu informieren. Themen für Altschlaining: Urnengräber, Straßensanierungen, OSG Wohnungen, Vereinswesen, ...

Abschließend wünsche ich uns allen ein sonniges, erholsames Osterfest und viele interessante Begegnungen und Gespräche im Jahr 2014!

*Eure Ortsvorsteherin  
Waltraud Renner-Weschitz*

# askö schlaining

Der Sportverein ASKÖ Schlaining hielt am 7. März 2014 seine ordentliche Generalversammlung im Clublokal Arth in Altschlaining ab. Nach 26-jähriger Tätigkeit als Obmann stellte Herbert Schlögel seine Funktion zur Verfügung. Auch Kassier Josef Koller wurde nach 18 Funktionärsjahren amtsüde. Beiden gilt ein großer Dank für die langjährige Funktionärstätigkeit. Folgender Vorstand wurde neu gewählt:

Obmann: Christian Kristaloczi  
Obmann-Stv.: Roman Penzinger  
Kassier: Manfred Fuchs  
1. Kassier-Stv.: Julia Grabenbauer  
2. Kassier-Stv.: Sandra Müllner  
3. Kassier-Stv.: Josef Koller  
Schriftführer: Werner Glösl  
1. Schriftführer-Stv.: Peter Taucher  
2. Schriftf.-Stv.: Philipp Szelinger  
Kassaprüfer: Waltraud Renner-Weschitz, Markus Schlögel  
Ehrenpräsidenten:  
Walter Postmann sen., Dir.a.D. Horst Kirchknopf, Michael Postmann und Bgm. Mag. Markus Szelinger  
Ehrenobmann: Herbert Schlögel  
Ehrenmitglieder: Günter Bedek, Josef Koller, Willi Forintos, Klaudia und Paul Arth  
Sektionsleiter: Ernst Simon



Sektionsleiter-Stv.: Karl Weschitz, Helmut Radits  
Ordnerobmann: Franz Schlögel  
Ordnerobmann-Stv.: Johann Orschek und Rudolf Seifner  
Nachwuchs: Thomas Kalcsics, Jürgen Radakovits, Dietmar Lagler, Dominik Weschitz, Thomas Postmann, Matthias Dobrovits  
VIP: Josef Angermayer, Herbert Schlögel  
Sektion Altherren: Thomas Kalcsics, Andreas Müllner, Michael Posch  
Sektion Wandern: Herbert Schlögel, Peter Taucher  
Kampfmannschaft: Trainer Robert Geyer  
U23: Trainer Christian Graf  
Spielervertreter: Klaus Arth und Philipp Imrek  
Kantine: Resi und Franz Polster

# drumling

## KOLUMNE ORTSVORSTEHER



**JÜRGEN  
TRATTNER**

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Hoffentlich hat jeder den Winter gesund überstanden. Der Frühling ist eingezogen und jetzt beginnt wieder die Zeit der Gartenarbeit und des Saubermachens. Die Gemeindestraßen wurden in den letzten Wochen schon von den Gemeindemitarbeitern gereinigt. Das Sträucherschneiden beginnt und der anfallende Strauch- und Baumschnitt kann zum Osterfeuer-Platz beim Hoaz Huiz gebracht werden. Für Grasschnitt ist wieder der Platz südlich bei Drumling bei der Hütte von Werner Trattner für jeden zugänglich.

Am 5. April fand die alljährliche Flurreinigung mit großer Beteiligung des Verschönerungsvereines, der Feuerwehr und der Jugend statt. Nach der Arbeit kamen noch alle bei einer Jause und einem Getränk im Feuerwehrhaus gemütlich zusammen.

Die OSG hat mit den Bauarbeiten der Wohnanlage begonnen. Der Spatenstich erfolgte am 4. April 2014. Die Baumeisterarbeiten werden von der Firma Binder ausgeführt.

Am 30. April 2014 um 19.30 Uhr findet eine Gemeindeversammlung im Bethaus in Drumling statt. Themen werden unter anderem sein: Bericht des Bürgermeisters, Tätigkeiten für das Jahr 2014 in Drumling (z.B. Urnengräber).

Vom Verschönerungsverein Drumling wurde der Kinderspielplatz wieder in Schwung gebracht. Da nach einer TÜV-Abnahme einige Punkte beanstandet wurden, mussten die Schaukeln erneuert und der Fallschutz erweitert werden.

Der Jagdausschuss in Drumling wurde neu gewählt und ich hoffe, dass weiterhin der Wegebau bei den Wald- und Wiesenwegen fortgesetzt wird. Die Jagd wurde wieder an die Drumlinger Jäger vergeben.

Ich wünsche Euch ein schönes Frühjahr!

Ihr/Euer Ortsvorsteher  
Jürgen Trattner, Tel. 0676/3322849

## DAX & PARTNER RECHTSANWÄLTE GMBH

### Rechtsanwalt

An nachstehend angeführten Terminen finden von der Rechtsanwaltskanzlei DAX & PARTNER (7540 Güssing, Badstraße 12, Tel.: 05/9004-400) Sprechstunden im Rathaus der Stadtgemeinde Stadtschlaining jeweils um 13.00 Uhr statt:

- Freitag, 2. Mai 2014
  - Freitag, 6. Juni 2014
  - Freitag, 4. Juli 2014
- Es wird um vorherige telefonische Anmeldung (mind. drei Tage vor dem Termin) unter der Telefonnummer 03355/2201 (Gemeindeamt) ersucht.

## KOLUMNE WAS ICH LIEBE



**PETRA**

### WAS ICH LIEBE: Den DRUMLINGER WALD

von Petra Levonyak  
(Landei, Zuagroaste, Kommunikatorin ...)

WOW! Wir haben ihn entdeckt und sofort in unser Herz geschlossen: den Drumlinger Wald – ein paradiesischer Ort, direkt vor der eigenen Haustür! Vor lauter Begeisterung gingen wir links, dann rechts, durch das Dickicht, sprangen über Hindernisse, kletterten hinauf Richtung Lichtung, um schon bald nicht mehr zu wissen, woher wir kamen, wohin wir gingen, wo wir waren. Nichts, aber gar nichts, geht über einen

ausgedehnten Spaziergang im Wald. Der Wald heilt, er gibt mir Ruhe, Kraft und Klarheit und er zeigt mir schon

nach kurzer Zeit das Wesentliche im Leben. Denn die Natur ist die einzige Wahrheit. Sie schmettert uns nicht an, sie macht uns nichts vor, sie zeigt sich uns, wie sie wirklich ist: Wunderschön, echt und herrlich. Was beim „Zeitvertreib“ im Wald außerdem ganz wesentlich ist: Die Zeit steht still, man ist im Moment, im Jetzt. Schauen, staunen, riechen, inne halten und genießen – und auf einmal sind 3 Stunden vergangen wie nichts. So geschehen vor ein paar Wochen im wunderschönen Drumlinger Wald! Ein Bächlein da, ein Rehlein dort, Moos und Flechten, Blätterrauschen und Vogelgezwitscher, gerade Bäume, schiefe Bäume, entwurzelte Bäume, Bäume, die Geschichten erzählen und noch mehr Bäume, unzählige! Die Zeit im Wald ist gut investierte Zeit, sie wird nicht weniger, sondern mehr. Wenn's dann noch der Drumlinger Wald ist, in dem man Zeit verbringt – umso besser! Wer ihn sich anschaut, weiß warum.

Ich wünsche euch allen einen wundervollen Frühling!

petralevonyak@petralevonyak.com

# goberling

## KOLUMNE ORTSVORSTEHER



**HANS WALTER  
BIELER**

Liebe Ortsbewohner von Goberling!

In wenigen Tagen feiern wir das Osterfest und ich wünsche der Gemeindebevölkerung einige Tage der Ruhe und Zeit für die Familie!

Die warme Frühlingssonne lockt uns alle ins Freie und in der Gemeinde sind bereits die Kehrmaschinen unterwegs, um die Straßen wieder sauber zu machen. Wir Gemeindevertreter haben auch für 2014 wieder große Herausforderungen zu bewältigen.

### Ortskanal Goberling

Wie bereits in der Dezemberausgabe angekündigt, wird im Spätsommer begonnen, den Ortskanal zu sanieren. Nachdem unerwünschtes Grundwasser eintritt, ist diese Sanierung unumgänglich und von der Landesregierung vorgeschrieben. Die nicht unerheblichen Kosten werden durch einen Kredit des Abwasserverbandes abgedeckt. Mit einer moderaten Erhöhung der Kanalgebühren ist aber leider zu rechnen.

### Feuerwehr Goberling

Bedanken möchte ich mich bei der Ortsfeuerwehr Goberling für die erwiesene Einsatzbereitschaft. Besonderer Lob gebührt unseren Florianijüngern für den Wintereinsatz im Feber, bei dem viele Bäume zwischen Glashütten und Goberling weggeräumt werden mussten. Für das Dorffest am 15. und 16. August 2014 mit Blaulichtparty, Autoweihe und Dämmerschoppen wünsche ich der Feuerwehr viele Besucher und ein schönes Wetter.

### Flurreinigungsaktion 2014

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Dorfbewoh-

nern, die sich an der Flurreinigungsaktion persönlich und manuell und auch mit schweren Geräten beteiligt haben. Wir Erwachsene sollten als Vorbilder fungieren und auch auch in Zukunft für die Sauberkeit unserer Umwelt sorgen, damit künftige Generationen da anknüpfen können.

### Dickdarmkrebsvorsorge

In der Woche vor Ostern erhält die ältere Generation unserer Gemeinde wieder gratis die Probefläschchen für die Dickdarmkrebsvorsorge. Ich ersuche die betreffenden Personen, diese Möglichkeit zu nutzen, um schwere Krankheiten zeitgerecht zu entdecken.

Achtung: Jeder Gemeindebewohner kann diese obgenannten Proben bei seinem Hausarzt abgeben oder am Sonntag, den 27. April 2014, zwischen 18.30 und 19 Uhr in der Gemeindekanzlei in Goberling abgeben.

### Ortsteil Gemeindeversammlung

Allen Ortsbewohnern möchte ich bekanntgeben, dass für den Freitag, 16. Mai 2014, ab 19 Uhr im Gasthaus Pleyer eine Gemeindeversammlung geplant ist. Der Bürgermeister, der Ortsvorsteher und der Amtsleiter der Stadtgemeinde Stadtschlaining werden Sie über alle wichtigen Dinge (Budget, Arbeiten im Ortsteil Goberling etc.) ausführlich informieren. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit, mit den Gemeindeverantwortlichen direkt vor Ort zu sprechen.

### OSG - Reihenhäuser in Goberling

Am 18. März 2014 fand bereits die Bauverhandlung für die neuen OSG-Wohnungen in Goberling statt. In wenigen Tagen wird das alte Wohnhaus auf dieser Bauparzelle abgerissen und entsorgt. Der Neubau der geplanten vier Wohneinheiten wird sofort anschließend daran starten. Die Übernahme dieser modernen Wohnungen soll dann bis zum Frühsommer 2015 erfolgen.

*Ihr Ortsvorsteher Hans Walter BIELER  
Tel. 0664/5138050, bieler.hans@gmx.at*

## BAUMSCHLÄGERUNGEN



## FRÄSARBEITEN AN BAUMSTÖCKEN



# ortskanal goberling

## Sanierung Ortskanal Goberling

Die Sanierung des Ortskanals Goberling steht schon länger zur Diskussion, ist aber bis dato vor allem aus finanziellen Gründen nicht in Angriff genommen worden, da die voraussichtlichen Kosten laut Schätzung zwischen 500.000,- und 600.000,- Euro liegen.

Seit Kurzem liegt ein Bescheid der zuständigen Abteilung des Landes Burgenland auf, wonach die Sanierung des Kanals dringendst vorgeschrieben wird. Da es sich beim Ortskanal Goberling um einen sogenannten „Sammler“ des Abwasserverbandes Tauchental handelt, wurde in den letzten Jahren das Thema auch in den Verbandsversammlungen heftigst diskutiert. Der Kanal Goberling ist jedoch nach wie vor im Eigentum und somit auch in der finanziellen und rechtlichen Verantwortung unserer Gemeinde. Mit Ausnahme des rund 2 km langen Abschnittes Goberling sind die mehr als 40 km Verbandskanal im Eigentum des Abwasserverbandes Tauchental.

Ausschlaggebend für den Bescheid des Landes, mit dem die Sanierung des Goberlinger Kanals beginnend mit 2014 (Planung) zwingend vorgeschrieben wurde, ist die Belastung der Kläranlage Neumarkt i.T. durch massiven Fremdwassereintritt im Bereich des Ortsgebietes Goberling. Diese wurden zuletzt auch durch Kamerabefahrungen eindeutig festgestellt. Der Wassereintritt hängt nicht zuletzt damit zusammen, dass das Grundwasser in Goberling direkt am Kanal anliegt und damit ständigen Druck auf die Betonrohre des Kanals ausübt. Massivste Beschädigungen der Kanalrohre waren und sind die Folge.

Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden des Abwasserverbandes Tauchental konnten in in-

tensiv geführten Sitzungen und Besprechungen davon überzeugt werden, dass sich auch der Abwasserverband finanziell an der Kanalsanierung Goberling beteiligen sollte. Schließlich wurde in der Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes Tauchental am 19. März 2014 vereinbart, dass sich der Abwasserverband nicht nur um die technische Planung und Umsetzung der Sanierung des Kanalabschnittes kümmert, sondern dass auch die Hälfte der Kosten übernommen werden. Weiters wird das betreffende Darlehen durch den Abwasserverband aufgenommen und die Gemeinde Stadtschlaining muss über die jährliche Vorschreibung nur die entsprechenden anteiligen Raten an den Abwasserverband überweisen. Die Haftung für das Darlehen übernehmen alle Verbandsgemeinden gemeinsam.

Ich halte diese Form der Kostenteilung für sehr ausgewogen und gerecht. Es konnte verhindert werden, dass die Gemeinde Stadtschlaining aufgrund ihrer rechtlichen Verantwortung im schlimmsten Fall die Sanierung selbst abwickeln und vor allem auch finanziell alleine tragen hätte müssen. Hier gilt mein Dank ausdrücklich den Bürgermeisterkollegen, die in den Mitgliederversammlungen des Abwasserverbandes hier großes Verständnis und Solidarität gezeigt haben. Für uns als Gemeindebevölkerung heißt das, dass hohe Einmalzahlungen (knapp 1.000,- Euro pro Haushalt) oder die Aufnahme eines langjährigen belastenden Darlehens verhindert wurden und mit einer vergleichsweise geringfügigen Erhöhung der Benützungsgebühr zu rechnen sein wird. Nähere Informationen werden wir Ihnen auch in den Ortsteilversammlungen zukommen lassen.

Bgm. Markus Szelingner

## BACHBETTSANIERUNG RICHTUNG BERGWERK



## WINTEREINSATZ IN GOBERLING



# neumarkt i.t.

## KOLUMNE ORTSVORSTEHER



**MARKUS  
SCHLÖGEL**

### Geschätzte Ortsbevölkerung!

Der Frühling ist bereits eingeleitet und lockt viele nach draußen, um Sonne zu tanken und die Wärme zu genießen. Auch die Natur meldet sich mit sattem Grün zurück. Blumen und Bäume blühen und die ersten Rasenmäher sind schon im Einsatz. Auch seitens der Gemeinde wurden bereits einige Arbeiten in Angriff genommen:

### Sanierung Bankett

Da das Bankett auf den Güterwegen nach Spitzzicken und Richtung Gieberling aufgrund von Ausschwemmungen sehr in

Mitleidenschaft gezogen war, wurde dieses vor wenigen Wochen von unseren Gemeindearbeitern saniert.

### Baumschnitt

Wie Ihnen sicher schon aufgefallen ist, wurden einige Bäume in unserem Ort seitens des Verschönerungsvereins „gestutzt“. Weiters haben wir uns entschlossen, vier Bäume komplett zu entfernen. Der große Baum vor dem alten Wirtshaus wurde aus Sicherheitsgründen gefällt. Bei starkem Wind sind immer wieder Äste auf den Gehsteig und die Straße gefallen, welche eine Gefahr für Fußgänger und Autofahrer darstellten. Die drei anderen Bäume sind umgeschnitten worden, weil sie aufgrund ihres Alters zu groß geworden sind und teilweise bereits den Gehsteig aufgebrochen haben. In Absprache mit dem Verschönerungsverein werden wir eine Neubeplantzung vornehmen.

### Sportplatz

Wie in der letzten Ausgabe bereits erwähnt, wurde unser Sportplatz an das Wohnheim Dornau verpachtet. Seither hat sich wieder Einiges getan - z.B. ist der Zubau neuer Kabinen inkl. Anschluss an das örtliche Stromnetz bereits erfolgt.

Und ... soviel sei verraten ... der Sportplatz wird in Kürze „neu eröffnet“!

### Wohnungen in Neumarkt

Den aktuellen Status zum Projekt „Wohnungen in Neumarkt“ möchte ich Ihnen nicht vorenthalten. Vor einigen Wochen wurde eine Besprechung im kleinen Teilnehmerkreis - mit Vertretern des Ortsausschusses, Obleuten diverser Vereine, Kirchenvertretern und Kameraden der Feuerwehr - dazu genutzt, regen Meinungsaustausch zu ermöglichen. Ein zentrales Thema hierbei war und ist die Findung einer neuen Örtlichkeit für die Gemeindeganzlei auf Grund eines möglichen Umbaus der ehemaligen Volksschule. Mit dem Bauträger OSG laufen bereits diverse Gespräche. Natürlich werde ich Sie diesbezüglich am Laufenden halten und stehe für Fragen gerne zur Verfügung.

### Flurreinigung

Die diesjährige Flurreinigung fand am 5. April statt. Wie jedes Jahr unterstützten zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer aus unserem Ort und dem Wohnheim Dornau diese Aktion. Der gesammelte Müll, welcher in den Straßengräben zu finden war, wurde zum Bauhof gebracht. Zum Abschluss gab es wieder eine kleine Jause im Feuerwehrhaus. Danke all jenen, die sich an der Aktion beteiligt haben! Besonders den Bewohnern des Wohnheims Dornau ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung!

Ihr Ortsvorsteher Markus Schlögel  
0664/416 10 20; mschloe@gmx.at



ab Palmsonntag

## BANKETT-SANIERUNG



# stadtschlaining

## KOLUMNE BÜRGERMEISTER



**MARKUS  
SZELINGER**

Sehr geehrte Ortsbevölkerung!

Es ist schon seit längerem dringend nötig, es wurde schon des öfteren darüber diskutiert. Pläne dazu liegen bereits seit Jahren in der Schublade. Alleine die Umsetzung war bis dato nicht möglich, weil die Landesstraße nicht ins Bautenprojekt des Landes Burgenland aufgenommen wurde. Die Rede ist von der Langen Gasse.

Nunmehr soll mit 2015 das Projekt Lange Gasse seitens des Landes (Straßenbau) verwirklicht werden. Dieser Zeitpunkt ist auch der einzig sinnvolle, um die Sanierung

des Gehsteigs, der Straßenbeleuchtung und des leider in schlechtem Zustand befindlichen Kanals entlang der Langen Gasse in Angriff zu nehmen. Das Land Burgenland ist für den Straßenbau, die Gemeinde jedoch für die übrigen erwähnten Maßnahmen verantwortlich.

Das Planungsbüro Scheiner & Partner aus Oberwart hat bereits vor einigen Jahren einen Plan über die Neuge-

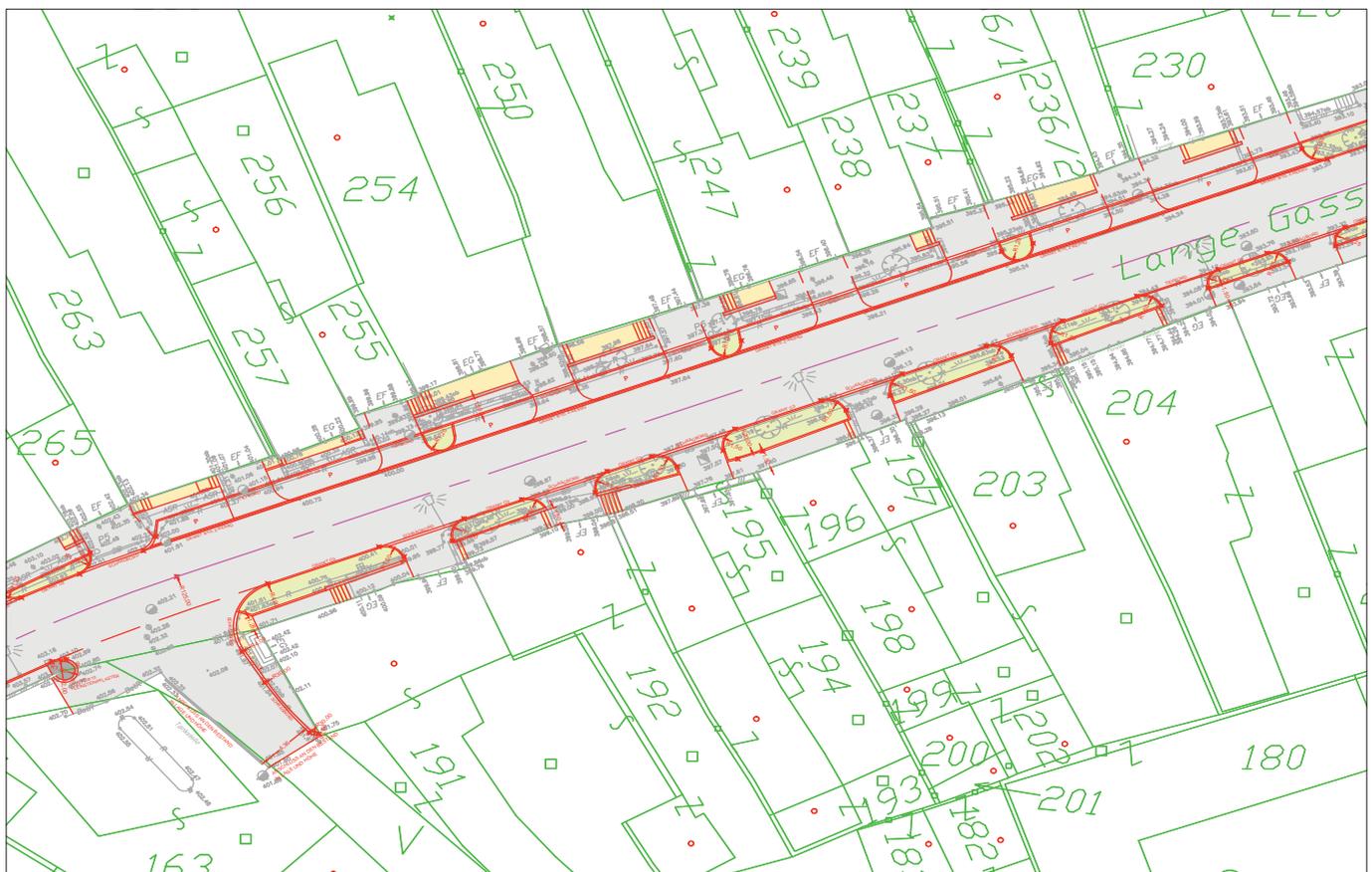
staltung des Gehsteigs und Fahrbahnbereichs der Langen Gasse entwickelt, welcher in den letzten Wochen unter Einbindung der Mitglieder des Ortsausschusses Stadtschlaining überarbeitet wurde. Dieser Plan soll in der Ortsteilversammlung am 2. Mai 2014 der Ortsbevölkerung präsentiert und diskutiert werden. Viele, unter anderem auch das Bundesdenkmalamt, werden bis zur Umsetzung im Jahr 2015 noch mitzureden haben. Es handelt sich daher nur um einen vorläufigen Planungsvorschlag.

Parallel dazu wurde bereits die Kanalplanung und -auschreibung in die Wege geleitet. Auch die Kanalsanierungsarbeiten wurden bereits in Auftrag gegeben. Damit sich das Material rund um die Kanalverlegung ungefähr ein Jahr lang wieder verdichten („setzen“) kann, werden bereits im Sommer die Kanalarbeiten abgeschlossen sein. Eine vorläufige dünne Asphalt-Deckschicht soll bis 2015 die gewohnte Befahrbarkeit der Langen Gasse gewährleisten.

Zur Besprechung dieses, aber auch anderer Projekte in Stadtschlaining, möchte ich Sie, liebe Ortsbevölkerung von Stadtschlaining, schon jetzt zur **Gemeindeversammlung am Freitag, 2. Mai 2014, um 19.30 in den Gemeindesaal, Baumkircher Gasse 1**, einladen.

Ihr Markus Szelinger

## Vorläufiger Plan von der Langen Gasse in Stadtschlaining



# neuer hotel-direktor

*Herr Klaus Glavanics, Sie sind seit 1. Jänner dieses Jahres neuer Geschäftsführer des Hotels "Burg Schlaining".*

*Stellen Sie sich bitte kurz vor!*

Ich stamme aus einer Gastronomiefamilie aus Markt Neuhodis, habe zuvor einige Jahre Lokale in Wien geführt und bin im Catering- sowie Veranstaltungsbereich tätig.

*Welche Voraussetzungen haben Sie vorgefunden?*

Durch den Abgang dreier langjähriger Mitarbeiter sowie einer Pensionierung war die Situation nicht gerade einfach.

Auch das Ende des Privatuniversitätslehrganges hat uns vor neue Aufgaben gebracht. Wir haben uns jedoch neu aufgestellt und sind auf einem sehr guten Weg.

*Wie sind Ihre ersten Eindrücke vom Hotel und der gesamten Infrastruktur rund um das Hotel?*

Der Schein trügt! Das Hotel ist ja viel größer, als von außen sichtbar ist. Einiges wurde in den letzten Jahren geschaffen. Außergewöhnlich und einzigartig ist sicherlich die Burg mit der Burgarena.

*Welche mittel- bzw. langfristigen Vorhaben sollen umgesetzt werden, um das Hotel wieder entsprechend zu positionieren bzw. neuen Schwung hinein zu bringen?*

Wir sind gerade dabei, 20 Zimmer neu zu gestalten sowie kleine laufende Renovierungen, soweit es unser Budget zulässt, durchzuführen.

Langfristig wollen wir Versäumnisse der Vergangenheit ausgleichen sowie die technische und gastronomische Ausstattung des Hotels anpassen.

*Welche Rolle spielen das Friedenszentrum und die Stadtgemeinde Stadtschlaining in der weiteren Entwicklung des Hotels?*



Das Friedenszentrum ist nicht nur unser wichtigster Geschäftspartner, sondern auch Eigentümer. Das Hotel ist ein wichtiger Arbeitgeber in der Stadtgemeinde. Gute Zusammenarbeit und etwaige gemeinsame Projekte auf der Burg oder in der Burgarena sind eine Win-Win-Situation für beide Partner. Ein funktionierendes System kann eine Bereicherung auch für andere Gewerbebetriebe sein.

*Wird weiterhin auf den Seminartourismus gesetzt oder öffnet sich das Hotel auch in eine andere Richtung?*

Unser Hauptgeschäft ist sicherlich der Seminartourismus. Jedoch wollen wir uns auch der Ortsbevölkerung und anderen Gästen anbieten. Diverse gastronomische Aktivitäten sind geplant. Aber diesbezüglich bitte noch ein wenig Geduld, wie gesagt, wir stellen uns gerade neu auf.

Jedoch ist es bei uns auch jetzt schon möglich, diverse Feierlichkeiten wie Geburtstage etc. abzuhalten. Unser engagierter, „einheimischer“ Koch Hannes Kalchbrenner sowie das Team vom Hotel freuen sich auf Sie!

# baby-rucksack



**Jeremy Jay Juan Dean Skaper**

geboren am 30. Dezember 2013, Neumarkt i.T. 91



**Joel Josef Müllner**

geboren am 11. Jänner 2014, Baumkircher Gasse 5/2

*Bürgermeister Mag. Markus Szelinger besuchte vor Kurzem die neugeborenen Babies in der Stadtgemeinde Stadtschlaining und überbrachte den Babyrucksack.*

*Mit diesem Willkommensgeschenk wünschen die Vertreter der Stadtgemeinde Stadtschlaining alles Gute und viel Freude für die jungen Familien.*

# jugendgemeinderat

**K O L U M N E**  
**JUGEND-**  
**GEMEINDERAT**



**PHILIPP**  
**SZELINGER**

Liebe Ortsbevölkerung!

Ich möchte die Frühlingsausgabe des Gemeindeguriers nutzen, um einen Überblick über das Jugendangebot der Sportvereine in unserer Gemeinde zu geben. Der Nachwuchs ist die Zukunft jedes Sportvereins. Bei meinen Recherchen für diesen Artikel habe ich gemerkt, mit wie viel Engagement und Freude die Verantwortlichen über ihre Jugendarbeit berichten und welchen Stellenwert diese bei ihrer Vereinsarbeit einnimmt. Mit diesem Artikel möchte ich eine Verbindung zwischen den Vereinen und den Jugendlichen bzw. deren Eltern, die

ihren Kindern die Ausübung eines sportlichen Hobbys ermöglichen wollen, herstellen. Für weiterführende Informationen habe ich in Absprache mit den Vereinen die jeweiligen Jugend-Koordinatoren angegeben, die gerne für Rückfragen zur Verfügung stehen.

## Basketball

G.E.T.S.G.O. Stadtschlaining betreibt als jüngster der ortsansässigen Sportvereine seit 2012 eine gezielte Jugendarbeit. Mit lizenzierten Trainern wird derzeit etwa 15 Kindern von 8 bis 12 Jahren in der Turnhalle in Stadtschlaining der Spaß an Basketball vermittelt. Die Altersgruppe soll in Zukunft noch erweitert werden und bei genügend Interessenten soll auch am Jugend-Meisterschaftsbetrieb des Basketballverbandes teilgenommen werden.

Kontaktpersonen sind Michael Artner (0676/5271937) und Hannes Mühl (0664/2021631).

## Fußball

Die Sportvereine ASKÖ Schlaining und ASKÖ Skoda Simon Goberling kümmern sich zum Teil gemeinsam als Spielgemeinschaft, zum Teil auch alleine um ihren Nach-

wuchs. Die Altersklassen reichen von U7 bis U14 und stehen Mädchen und Burschen offen. Der ASK Skoda Simon Goberling hat zusätzlich eine eigene Damenmannschaft, bei der Mädchen ab 10 Jahren dabei sein können.

Ansprechpersonen sind für den ASKÖ Schlaining Thomas Kalcsics (0676/881121811) und für den ASK Skoda Simon Goberling Gerald Polster (0664/3004269).

## Kegeln

Die beiden Kegelvereine DKV und SKV Schlaining bieten Nachwuchskegeln ab 8 Jahren die Möglichkeit, in verschiedenen Altersklassen – mit entsprechenden Kugeln – den Kegelsport für sich zu entdecken. Das Jugendtraining mit einem ausgebildeten Trainer findet immer am Mittwoch um 16:00 Uhr auf der Kegelbahn im Gasthaus Marth in Stadtschlaining statt.

Kontaktperson ist Norbert Postmann (0699/81469733).

## Tennis

Auf der Anlage des TC Schlaining können Kinder und Jugendliche ab ca. 4 Jahren das Tennisspielen erlernen. In verschiedenen Altersgruppen zu je 3-6 Teilnehmern wird einerseits ein Kurs über die Sommermonate hinweg (in etwa Mai-September, je nach Wetter) ein- bis zweimal wöchentlich und andererseits bzw. zusätzlich ein täglicher Intensivkurs in einer Augustwoche (genauer Termin steht noch nicht fest) angeboten.

Ansprechperson bin ich selbst unter der Nummer 0676/3254667.

Frohe Ostern und einen sportlichen Frühling!

Euer Gemeinde-Jugendreferent  
Philipp Szelinger

## Dickdarmkrebs-Vorsorgeuntersuchung

Seit einigen Jahren können alle BurgenländerInnen ab 40 die Dickdarmkrebs-Vorsorgeuntersuchung des Landes gratis in Anspruch nehmen. Auf Grund neuester wissenschaftlicher und technischer Entwicklungen im Hinblick auf die Auswertung der Tests wurde die Organisation vereinfacht und verbessert.

Es wird daher bekanntgegeben, dass die Dickdarmkrebs-Vorsorgeuntersuchung in allen Ortsteilen der Stadtgemeinde Stadtschlaining erfolgt. Die Tests können in den Ortsteilen Altschlaining, Drumling, Goberling und Neumarkt i.T. am Sonntag, 27. April 2014 in der Zeit von 18.30 - 19.00 Uhr in den Gemeindehäusern abgegeben werden. Die Tests des Ortsteiles Stadtschlaining sowie die restlichen Tests aus den Ortsteilen sind ab 28. April 2014 direkt beim Kreisarzt Dr. Windisch oder Ihrem Hausarzt abzugeben.

Ihrer Gesundheit zuliebe ersuchen wir Sie, an dieser wirklich zielführenden Aktion teilzunehmen. Vorsorge ist sicherlich der beste Weg, um Ihre Gesundheit zu erhalten!

# Arztdienst

April		Mai		Juni	
20.	/21. Dr. Wagner	01.	Dr. Windisch	01.	Dr. Windisch
27.	Dr. Verhas	04.	Dr. Wagner	08.	/9. Dr. Kraus
		11.	Dr. Windisch	15.	Dr. Verhas
		18.	Dr. Kraus	19.	Dr. Wagner
		25.	Dr. Wagner	22.	Dr. Windisch
		29.	Dr. Verhas	29.	Dr. Verhas

**URLAUBE:** Dr. Windisch 14. - 21.04.2014

# feuerwehr stadtschlaining



## Jahreshauptdienstbesprechung

Die jährliche Jahreshauptdienstbesprechung der Stadtfeuerwehr Stadtschlaining fand am Sonntag, dem 19.01.2014, im Gasthaus Schmidt statt. HBI Leitner Gerold konnte die Ehrengäste BR Adolf Fürst, ABI Hans Hettlinger und Bgm. Mag. Markus Szelinger begrüßen. Neben den routinemäßigen Punkten standen die Vielzahl an Übungen, Sitzungen und die Umsetzung der neuen Fuhrpark-Lösung im Mittelpunkt.

Weiters konnten 7 Mitglieder neu angelobt werden und 8 Kameraden wurden befördert. Der Ausblick auf das Jahr 2014 war geprägt von den Fahrzeugsegnungen und der 125-Jahr-Feier am Tag der Feuerwehr. Die Vertreter vom Abschnitt, Bezirk und Gemeinde waren einer Meinung, dass die Zusammenarbeit untereinander eine hervorragende Entwicklung genommen hat, bedankten sich für die Leistungen 2013 und wünschten der Feuerwehr alles Gute für 2014.



## Faschingsrummel 2014

Wie auch in den vergangenen Jahren veranstaltete die STF Stadtschlaining auch heuer den Faschingsrummel im Bauhof (Samstag, 01.03.2014). Trotz verschiedener Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde konnten wieder zahlreiche Gäste begrüßt werden, welche den Bauhof wieder in eine Stimmungshalle verwandelten. Neben Tombola und Kostümpremierung stand wieder eine Einlage am Programm, diesmal wurden die Schlaininger Musikpreise vergeben. Besonders erfreulich war wieder die Kreativität vieler Besucher, welche mit tollen Verkleidungen aufmarschierten.

An dieser Stelle ein großes DANKE an alle freiwilligen Helfer dieser Veranstaltung, an unsere Musikanten, den Sponsoren der Tombola und vor allem auch an alle Gäste, die uns bei unseren Veranstaltungen immer zahlreich besuchen und damit unterstützen!



## Teilnahme an der KHD-Zugsübung des Bezirks Oberpullendorf

Passend zu dem witterungsbedingtem Glatteisszenario in den heurigen Wintermonaten wurde vom Bezirk Oberpullendorf am Nachmittag des 08.03.2014 eine groß angelegte Einsatzübung mit dem Namen „Blitzeis 2014“ abgehalten.

Auf Grund des Übungsortes Weißenbachl/Salmannsdorf war auch die STF Stadtschlaining in die Großübung miteingebunden. Die Großübung wurde im Rahmen des Übungsszenarios in vier Übungsabschnitte aufgeteilt: Umgestürzter Bus mit eingeklemmten Schülern, Verkehrsunfall mit 2 PKW und eingeklemmten Personen, Traktorunfall mit eingeklemmter Person und einem verunfallten Gefahrguttransporter mit gefährlichen Stoffen.

Als eine der zweitausrückende Wehr kam die STF Stadtschlaining zum Übungsszenario mit dem Verkehrsunfall von zwei PKW und mehreren eingeklemmten Personen. Die Übungsaufgaben wurden innerhalb kürzester Zeit tadellos abgearbeitet. Insgesamt waren an der Übung 180 Einsatzkräfte beteiligt, welche sich aus den Organisationen der Feuerwehr, Rotes Kreuz, Samariterbund, Polizei und Straßenmeisterei zusammensetzten. Die STF Stadtschlaining war mit zwei Fahrzeugen und 15 Mitgliedern vertreten.

## Stadtfeuerwehr Stadtschlaining

**Samstag, 3. Mai 2014  
ab 16.00 Uhr**

**Tag der Feuerwehr  
mit 125-Jahr-Jubiläum  
und Fahrzeugweihe**

**im Feuerwehrhaus  
Stadtschlaining**

## feuerwehr goberling

### Jahreshauptdienstbesprechung

Am 15.03.2014 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Tanz-cafe Babsi statt. Neben der Eröffnung durch Kommandant OBI Harald Kappel und den Jahresrückblicken der jeweiligen Fachwarte, erhielten auch fünf Kameraden ihre verdiente Beförderung. Nach Ansprachen von Bgm. Markus Szelinger und Vize-Bgm. Hans Walter Bieler sowie ABI Hans Hettlinger ging der Abend einem gemütlichen Ausklang entgegen.



## nachbarschaftshilfe - sei dabei

### Nachbarschaftshilfe im besten Sinne des Wortes

Seit November gibt es auch in Stadtschlaining den Verein „Sei dabei“. Warum?

„Sei dabei“ ist eine organisierte Nachbarschaftshilfe. Weil herkömmliche Nachbarschaftshilfe auch im ländlichen Raum nicht mehr selbstverständlich ist. Die Kinder sind weit weg, erwerbstätig, ältere Personen bleiben alleine. Aber: Wer kann einspringen, wenn etwas benötigt wird? Da kann „Sei dabei“ wirksam sein und dazu beitragen, dass ältere Menschen in ihrer vertrauten Umgebung auch weiterhin bleiben können. Indem Nachbarschaftshilfe und Nächstenliebe gelebt wird: Eine Begleitung zum Arzt, eine spontane Hilfe beim Haus (weils grad so fürchterlich schneit ...), eine Hilfe bei einem Behördengang oder beim Einkauf.

Glücklicherweise steigt die Lebenserwartung, glücklicherweise können ältere Personen auch alleine in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben. Und wenn fallweise Hilfe und Unterstützung benötigt wird, dann können die Mitglieder von „Sei dabei“ einspringen.

Den Verein „Sei dabei“ gibt es in Stadtschlaining seit November 2013, er hat mittlerweile 13 Mitglieder. Sie haben einander bereits in vielerlei Hinsicht unterstützt: Bei verschiedenen Erledigungen, Beratungen, Hilfestellungen, sie haben einander kennen gelernt und entwickeln miteinander Ideen und schätzen die Gemeinsamkeit und wollen sich gerne weiter einbringen.

Es gibt ein monatliches Treffen des Vereines und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, beim nächsten Treffen unverbindlich teil zu nehmen, und sich einfach einmal anzuhören, was diese Nachbarschaftshilfe leisten kann. Das nächste Treffen findet am 25. April 2014 statt. Über den genauen Ort und den genauen Zeitpunkt und für weitere Informationen geben gerne die Obfrau, Manuela Eberwein und die Schriftführerin Dr. Karin Kren, Auskunft.

### Kontakt:

Obfrau Manuela Eberwein, Tel.: 0664/2141956  
Schriftführerin Dr. Karin Kren, Tel.: 0699/14139901



Impressum – Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
Örtlicher Tourismusverband Stadtschlaining,  
7461 Stadtschlaining, Baumkircher Gasse 1  
Tel.: 03355/2201-30, Fax: 03355/2201-31  
Fotonachweis: Tourismusverband Stadtschlaining,  
Foto Franz Weber, Peter Seper  
E-Mail: info@stadtschlaining.bgld.gv.at  
www.stadtschlaining.at

Druck: Schmidbauer Druck,  
7400 Oberwart, Wiener Straße 103, Tel.: 03352/38586

### Anzeigenpreise:

Auflage: 1.000 Stück

1/1 Seite: Eur 250,--

1/4 Seite: Eur 75,--

1/2 Seite: Eur 130,--

1/8 Seite: Eur 40,--

Alle Preise exklusive 5 % Werbeabgabe  
und 20 % USt.

# concentrum

Missionarische Impulse heute - bringing knowledge, help and hope

Georg Gamauf erzählt von seiner Arbeit

Der gebürtige Grodnauer Georg Gamauf lebt mit seiner Familie in Mosbach in Deutschland. Anlässlich eines Aufenthaltes der Familie in Österreich berichtete Georg Gamauf mit persönlichen Film und Bildbeiträgen - auf Einladung des Concentrums am 14. Jänner 2014 im Evangelischen Gemeindezentrum - von seiner Arbeit bei OM-Ships International, einer Missionsbewegung, die das Evangelium von Jesus Christus auf unkonventionelle Weise in heutiger Zeit zu Menschen in fernen Ländern bringt. Die missionarische Bewegung begann 1970 mit der Absicht, Bildung, Hilfe und Hoffnung zu den Menschen weltweit zu bringen. Seitdem haben die OM Schiffe mehr als 450 verschiedene Häfen in über 150 Ländern und Territorien besucht und dabei über 43 Millionen Besucher an Bord begrüßt. Georg Gamauf ist mit anderen Fachkräften für die Schiffstechnik, die Weiterentwicklung und somit für die Funktionstüchtigkeit der Logos Hope sowie die Planung der Trockendocks zur Überprüfung verantwortlich.

Die Schiffe besuchen die einzelnen Häfen für jeweils einige Wochen und empfangen täglich hunderte, manchmal sogar tausende Besucher an Bord. Der schwimmende Büchermarkt hat über 5.000 Titel an Bord und bietet somit vielen Besuchern die erste Chance ihres Lebens, qualitativ hochwertige, allgemeinbildende und christliche Literatur zu erwerben.



## Concentrum | Veranstaltungshinweis

Freitag, 23. Mai 2014

20.00 Uhr – Burgarena Schlaining

Open Air Konzert der Band „Gitarrenstrudel“  
mit Gitarrist Simon Tkauz aus Großpetersdorf und Freunden

## Immer noch Sturm

Texte und Percussion über den Krieg und den Frieden

Texte vom Frieden und vom Krieg brachte Stefan M. Renner, katholischer Pfarrer von Stadtschlaining, am 24. Jänner 2014 gemeinsam mit dem Musiker Gerald Seper einem interessierten Publikum im Evangelischen Gemeindezentrum Stadtschlaining nahe. In einem bewegenden Mix aus Literatur und Trommelimprovisation tauchten die Anwesenden in die Zerrissenheit von Menschenschicksalen ein, die in Kriegszeiten Frieden herbeisehnten und im Frieden nicht ohne Konflikte leben konnten.

Eingeladen hatte dazu das Forum CONCENTRUM, das mit dieser Veranstaltung eine Reihe zum Weltkriegs-Gedenkjahr 1914 beginnen konnte.



## Vortrag „Die Sprache der Roma“

Die Volkshochschule der Burgenländischen Roma und das Concentrum haben Herrn DDr. Erwin Schranz zu einem Vortrag zum Thema „Die Sprache der Roma“ am 18. März 2014 ins Evangelische Gemeindezentrum in Stadtschlaining gebeten.

Roman – die Sprache der burgenländischen Roma – besitzt eine überaus spannende Geschichte, sind doch darin indische Wurzeln (Zahlworte, Farben, Körperteile und die Grammatik), die die Sprache während des Zuges durch Asien und Europa ebenso aufgenommen hat, genauso zu finden wie Wurzeln aus den pannonischen Sprachen Ungarisch, Slawisch-Kroatisch und auch Deutsch-Hianzisch. Mit vielen Details und Beispielen hat DDr. Erwin Schranz diese Zusammenhänge und Wechselwirkungen in seinem Vortrag dem interessierten Publikum leicht verständlich dargestellt und erläutert.



# kindergarten



## Fasching im Kindergarten

Nach intensiven Vorbereitungen mit den Kindern waren in der einen Gruppe viele kleine und große Schäfchen, ein fleißiger Hirtenhund und ein aufmerksamer Schäfer anzutreffen. Sogar richtiges Stroh wurde gebraucht und Schafwolle verarbeitet. Das Essen, die Dekoration und Aktivitäten waren natürlich auf dieses Thema abgestimmt.

In der anderen Gruppe konnten die Zauberer „Tintifax“ und die Prinzessinnen „Wunderschön“ den Rosenmontag kaum erwarten. Zauberstäbe, Brillen und Zauberbücher, die Schatzkisten für den Schmuck, die Kronen, die Spiegel und natürlich die Verkleidungen sind rechtzeitig fertig geworden, obwohl vorher viele Kinder krank waren.

Die „Küchenfee“ überraschte die Kinder mit Würsteln im Zaubermantel und natürlich schmeckte der Prinzessinnen- Saft wunderbar.

Der Teddy als Herr König verkleidet, brachte mit Pferd und Kutsche die Glitzersteine als Nachspeise. Der „Wunderwuzzi“ hatte viele Arme, Beine, Augen, Ohren, bekommen ... und niemand musste warten.

Ein herzliches DANKE im Namen der Kinder an alle Eltern, die unserer Einladung am Faschingdienstag in den Kindergarten zu kommen, gefolgt sind. Wir hoffen, es war für Eltern und Kinder ein schönes Erlebnis.

Im Namen ALLER bedanke ich mich für die großzügige Spende der Faschingskrapfen bei Herrn Bgm. Szelinger, welche allen besonders gut geschmeckt haben!

*Marianne Kuch, im Namen vom Team des Kindergartens*

# altersweiterter kindergarten

Am Rosenmontag waren im altersweiteren Kindergarten buchstäblich „die Bären los“! Mit Tanz, Spiel und Spaß erlebten wir einen heiteren und bürigen Vormittag. Sogar der Kasperl lud uns zum Faschingsfest ins Kasperlhaus ein!

Am Faschingsdienstag ging unser närrisches Treiben weiter. Herr Bürgermeister Mag. Markus Szelinger überraschte uns alle persönlich mit köstlichen Faschingskrapfen. Recht herzlichen Dank dafür, sie waren sehr schnell vernascht!

Unser „Bärenfest“ und die lustige Zeit wird uns lange in Erinnerung bleiben!

Eure *Michaela Divosch und Team*  
Altersweiterter Kindergarten  
Tel: 0664/9499195



# volksschule stadtschlaining

## Schnuppertag

Am Montag, den 24. Feber 2014, haben wir die zukünftigen Erstklässler für einen ganzen Vormittag in unsere Schule eingeladen. Die Kinder konnten schon die erste Schulluft schnuppern und lernten ihre Paten aus den dritten und vierten Klassen kennen. Jede Schülerin und jeder Schüler bekam einen Schützling zugeteilt, für den sie/er verantwortlich war. Diese Aufgabe wurde sehr ernst genommen. Die zukünftigen Erstklässler durften im Turnsaal an vielen Stationen arbeiten und die erste Klasse besuchen. Wir hatten viel Spaß und freuen uns schon auf den nächsten Besuch!

## Schitag in Mönichkirchen

Am 26. Februar 2014 verbrachte die VS-Stadtschlaining einen besonderen Tag auf den Pisten von Mönichkirchen und Mariensee. Schon um 7.25 Uhr ging es mit dem Bus los. Nach Nebel während der Hinfahrt erwartete die 32 motivierten Schülerinnen und Schüler schönster Sonnenschein und ein wolkenloser Himmel. Mit viel Spaß verbesserten die jungen SchifahrerInnen ihre Schikünste unter Anleitung von geduligen Schilehrern, die jedes Kind bestmöglich unterstützten.

Zu Mittag stärkten sich die kleinen „Schihasen“ schweißgebadet und erschöpft bei Schnitzel, Spaghetti und Schiwasser in der Schihütte. Ungeduldig wurde das Ende der Pause erwartet, um das bereits Gelernte umsetzen zu können, und die Pisten wieder unsicher zu machen.

Ein großer Erfolg war für alle die sichere Ankunft im Tal nach der letzten langen Abfahrt. Erst am späten Nachmittag ging dieser erlebnisreiche Tag für die müden Schulkinder zu Ende.

## Fasching

Auch in der Volksschule Stadtschlaining war der Faschingsdienstag kein „normaler“ Schultag. Die Kinder und auch Lehrer kamen maskiert in die Schule und stärkten sich mit köstlichen Faschingskrapfen. Danach lauschten wir einer tollen Filmvorführung in der Schule. So ließen wir gemeinsam den Fasching lustig ausklingen.

## Gemeindebesuch

Im Rahmen eines Schulprojektes der Volksschule Stadtschlaining wurde das Thema „Unsere Heimatgemeinde“ gewählt. Nach einer Führung durch den Ort besuchten die Schüler Bürgermeister Mag. Markus Szeling und Oberamtsrat Johann Pleyer im Rathaus Stadtschlaining. Im Zuge einer gestellten Gemeinderatssitzung wurden die Probleme und Anliegen der Volksschulkinder diskutiert und sollen in weiterer Folge soweit es möglich ist, erledigt werden. Volksschuldirektorin Eva Schitter bedankte sich für die Unterstützung der Gemeinde.



# volksschule goberling



In den vergangenen Monaten waren die SchülerInnen als Reporter unterwegs. In Gruppen berichten sie nun von verschiedenen Schulveranstaltungen:

## Der Schitag

Am Freitag, den 31. Jänner 2014, fuhren alle SchülerInnen der VS Goberling nach St. Jakob Ski fahren. Wir fuhren ca. um 7.45 Uhr fort und wurden von Frau Direktorin Barbara Kramer und vielen Eltern begleitet. Wir wurden in 3 Schigruppen eingeteilt und die Schilehrer gaben uns die Liftkarten. Wir fuhren oft mit dem Lift und machten einige Abfahrten und Rennen. Dann gingen wir ins Gasthaus Berger Mittag essen. Auf dem Berg war schlechte Sicht wegen des Nebels. Es gab leider auch viele Stürze. Der Schiunterricht machte uns allen aber großen Spaß und wir kamen ca. um 16 Uhr heil zuhause an.  
(David, Marc)

## Das Hallenturnier

Am 4. Feber 2014 hatten wir ein Turnier in der Sporthalle Oberwart. In unserer Mannschaft spielten Nino, Johannes, Hasan, Tobias, Patrick und Marvin. Das erste Match gegen die VS Neustift verloren wir leider 2:1. Die zweiten Gegner besiegten wir dann aber 6:1. Unser drittes und viertes Match gewannen wir auch. Beim letzten Match mussten wir uns leider geschlagen geben. Am Ende wurden wir geteilter Fünfter und gewannen einen Pokal. Der Trainer Gerald und Frau Direktorin Barbara Kramer waren sehr stolz auf ihre Spieler.  
(Patrick, Tobias, Johannes, Hasan, Marvin)

## Das Faschingsfest

Am Faschingsdienstag verkleideten sich die Schülerinnen und Schüler als berühmte Persönlichkeiten. Es waren zum Beispiel Lucky Luke, ein FBI-Agent, Michael Schumacher, Hexe Lilli, Merlin, Andreas Gabalier, Pocahontas, Kleopatra, der Pharao Ramses, Bibi Blocksberg, „Die kleine Hexe“, ein Polizist, ... zu Besuch. Die Kinder spielten gemeinsam mit den Studentinnen verschiedene Spiele, tanzten und sangen lustige Lieder. Sie aßen auch einen Faschingskrapfen. Als sie dann nach Hause gingen, bekamen sie noch Zuckerl.  
(Sophie, Selina, Elias, Nino)

# pensionistenverband goberling



pensionisten  
verband  
ÖSTERREICH



## WIR GRATULIEREN:

1. Albert Heidinger, Goberling 14, zum 90. Geburtstag
2. Rosina Hollendonner, Goberl. 110, zum 85. Geburtstag
3. Johann Kappel, Goberling 31, zum 80. Geburtstag

# nms oberwart

## Neue Nachmittagsangebote im Schuljahr 2014/15

Die EMS Oberwart bietet im Zuge der Nachmittagsbetreuung ab dem Schuljahr 2014/15 Reitstunden an. Die SchülerInnen sollen im Nachmittagsunterricht angeregt werden, ihre Freizeit sinnvoll mit Hilfe eines gut durchdachten Tagesprogrammes zu gestalten. Die EMS Oberwart ist eine best-practice Schule und ist bestrebt, die zahlreichen Nachmittagsangebote (z.B. Basketball, Fußball, Tennis, Förderkurse, Theaterspielgruppe, Tanzgruppe etc.) jährlich zu ergänzen.

Ebenso soll ein schuleigener Acker am Gelände errichtet werden. Auf dem wollen die SchülerInnen in den nächsten Jahren Getreide anbauen. Mit dem Projekt „Schulacker“ konnte die EMS Oberwart unter die 20 Finalisten des Eduard Award des größten österreichischen Education Award kommen.

## Neu an der EMS Oberwart: der „beliebteste e-Reader“ der Welt

Als Ergänzung zu den I-pads hat der Elternverein der EMS Oberwart den SchülerInnen in Klassenstärke Kindle e-Reader zur Verfügung gestellt, die jeweils bis zu 1.500 Bücher speichern können. Bei diesem Projekt geht es vor allem darum, die SchülerInnen zu motivieren, mit den neuen Medien ihre Lesefreude neu zu entdecken. Das Buch per se sollte nach wie vor im Zentrum des Leseinteresses stehen. Die SchülerInnen haben die neuen Geräte mit großer Begeisterung angenommen und freuen sich über den großen „Bücherzuwachs“ in der Bibliothek.

## Schülererhebung an der EMS Oberwart

Im Rahmen einer Zusammenkunft in der Aula wurden am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien Schüler aus jeder Klasse für ihre Leistungen ausgezeichnet. Bei den guten bzw. ausgezeichneten Leistungen handelt es sich nicht unbedingt um ein „Sehr gut“ auf eine Schularbeit oder einen Test, sondern darum, dass sich ein Kind in der Schule besonders bemüht hat, den Lernerfolg zu steigern bzw. diesen zu verbessern.

Der Eintrag ins „Goldene Buch“ erfolgt mit einer schriftlichen Begründung, die im jeweiligen Team formuliert und durch Herrn Direktor Schermann auch vorgelesen wird. Die persönlich überreichte Urkunde zeichnet diese SchülerInnen besonders aus und soll MitschülerInnen zu Leistungssteigerungen motivieren.

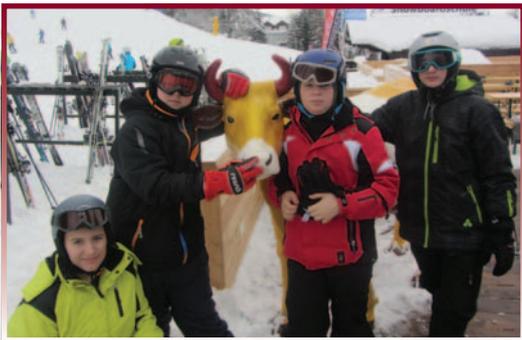
Bei der letzten Zusammenkunft in der Aula konnte das Haus „Nelson Mandela“ die meisten Sozialkompetenzpunkte (1780) erreichen und wurde mit dem Wanderpokal ausgezeichnet.

## Laufwunder an der Europäischen Mittelschule

In den wunderschönen Herbstwochen dieses Schuljahres starteten wir gemeinsam mit der „young caritas“ das Projekt „Laufwunder“, Laufen für den guten Zweck! Dabei sammelten die Kinder selbständig Sponsoren, die sie entweder mit Pauschalspenden bzw. Rundenspenden unterstützen sollten. Der Lauf selber wurde im Informstadion absolviert und das Sponsorengeld von den Kindern in die Schule gebracht. Beachtlich waren dabei nicht nur die sportlichen Leistungen, sondern auch der Einsatz und die Motivation unserer Kinder durch die Sponsorengelder die regionalen Projekte der Caritas zu unterstützen und zusätzlich auch noch den Sozialfonds unserer Schule zu fördern. Insgesamt wurde ein Betrag von 1.700 Euro „erlaufen“. Ein „Sozialkompetenz-Projekt“, das vor Weihnachten unseren fleißigsten „Sammlern“ auch noch ein kleines Weihnachtsgeschenk bescherte.



# nms grosspetersdorf



Welche Einstellungen und Verhaltensweisen braucht es für meinen Erfolg? Was sind meine Lebens- und Berufsträume? Welche Potenziale stecken in mir? Was sind meine Ziele und wie erreiche ich diese? Welche Aufgabenbereiche, Berufsfelder und Unternehmen passen zu mir? Was lerne ich aus meinen Erfahrungen in der Berufswelt? Wie sehen meine nächsten Schritte aus? Wie präsentiere ich mich erfolgreich?

Mit dem **life CHAMPION** Programm machst du dich fit für **LEBEN & BERUF**

Praxisorientiert und effektiv für ...

die (Arbeits)Welt ... von morgen!

## Ritter BAUMKIRCHER

LEBEN UND STERBEN IM 15. JAHRHUNDERT

Ausstellung 13.04. bis 31.10.2014 • Burg Schläining

### Wintersport

Auch im Winter hat der Sport an unserer Schule einen besonderen Stellenwert. Organisiert wurden für die ersten Klassen ein Schitag zum Schnuppern am Semmering und jeweils eine Wintersportwoche für die 2. Klassen in Grünau und für die 3. Klassen in Schladming.

### Förderverein

Bei der letzten Sitzung des Elternvereines wurde eine Statutenänderung beschlossen, sodass es nunmehr einen „Förderverein der Neuen Musikmittelschule Großpetersdorf mit kroatischem Schwerpunkt“ gibt, dem nicht nur Eltern angehören können, sondern auch andere „physische und juristische Personen“. Obmann dieses Vereines ist Georg Hoanzl, Schriftführerin Claudia Kropf und Kassier Andreas Bencsics.

### Fasching in Großpetersdorf

Die sinnvolle und kreative Beteiligung an gesellschaftlichen Ereignissen praktizierte die NMS Großpetersdorf in besonderer Weise im Rahmen des Faschingsumzuges am Faschingdienstag. Der neu gegründete Förderverein der Schule fungierte in Kooperation mit dem örtlichen Tourismusverband, dem Kindergarten, der Volksschule, dem Musikverein und diversen Vereinen als Hauptveranstalter.

### Neues Berufsorientierungsprojekt

BO-Lehrerin Sonja Saurer: „Den SchülerInnen wird eine Ergänzung zum Lebens- und Berufsorientierungsprozess durch persönlichkeitsbildende Workshops, Aufgabenstellungen aus der Berufswelt und Klassenprojekten geboten. Im Mittelpunkt stehen die individuellen Stärken, Interessen, Wünsche und Ziele. In aufbauenden Schritten – den Lebenserfolg(s)-Bausteinen – wird eine umfassende Grundlage für weitere Bildungs- bzw. Berufsentscheidungen entwickelt.“

Öffnungszeiten:  
**13. April - 31. Okt.**  
 Di - Sa 10:00 - 22:00  
 So 10:00 - 21:00  
 Montag Ruhetag

# 10. Mai 2014

ab 18:00 Uhr

**2 Jahresfeier** inkl. Garteneröffnung mit Spanferkelgrillen und Live Musik „Band „Saitensprung“ aus der Steiermark

GANZTÄGIG WARME UND KALTE SPEISEN

geburtstagsfeiern, Firmenfeiern od. sonstige Anlässe werden von dem Team individuell gestaltet und zu einem „gastronomischen“ Erlebnis gemacht.

**KONTAKT:**  
 Markus Steffen  
 0676 965 78 95

**REGIONALE SCHMANKERL**



# europawahl 25. Mai 2014

Am Sonntag, 25. Mai 2014, wählt Österreich seine Abgeordneten zum Europäischen Parlament. Insgesamt sind fast 400 Millionen wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union in den 28 EU-Mitgliedsstaaten aufgerufen, das größte länderübergreifende Parlament der Welt zu wählen. Die Europawahl findet alle fünf Jahre statt. Die Ergebnisse der einzelnen Wahlen in allen Staaten bilden das gemeinsame Endergebnis.

## Wer wird bei der Europawahl gewählt?

In der nächsten Legislaturperiode (2014-2019) werden 750 Mitglieder des Europäischen Parlaments, zuzüglich dem Parlamentspräsidenten, zur Wahl stehen. Davon werden 18 Sitze an österreichische Abgeordnete vergeben. Die Aufstellung der KandidatInnen erfolgt über die nationalen Parteien, die sich in europäischen politischen Parteien organisieren können. Auch Namenslisten oder andere nationale Parteien können an der Europawahl teilnehmen. Der innerstaatliche Wahlkampf wird von den nationalen Parteien geführt.

Die gewählten Abgeordneten können im Europäischen Parlament entsprechend ihrer politischen Zugehörigkeit Fraktionen bilden, wobei mindestens 25 Mitglieder aus zumindest 7 Mitgliedsstaaten zur Bildung einer Fraktion notwendig sind. Derzeit gibt es im Europäischen Parlament 7 Fraktionen (z.B. Fraktion der Europäischen Volkspartei, Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialisten und Demokraten, Fraktion der Grünen, usw.) und einige fraktionslose Abgeordnete.

## Wer darf in Österreich wählen?



Zur Teilnahme an der Europawahl in Österreich, d.h. zur Wahl der österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments, sind alle ÖsterreicherInnen, AuslandsösterreicherInnen sowie (unter bestimmten Voraussetzungen) nicht-österreichischer EU-BürgerInnen mit Hauptwohnsitz in Österreich berechtigt, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Neben dem Mindestwahlalter von 16 Jahren ist eine Eintragung in die Europa-Wählerevidenz notwendig. Alle ÖsterreicherInnen, die ihren Hauptwohnsitz in einer österreichischen Gemeinde haben, werden automatisch in der Europa-Wählerevidenz ihrer Hauptwohnsitzgemeinde geführt.

## Was ist bei der Europawahl 2014 neu?

2014 findet die erste Europawahl seit dem Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon (mit 1. Dezember 2009) statt, der durch den Ausbau seiner Mitentscheidungs- und Kontrollrechte eine Stärkung des Europäischen Parlaments gebracht hat: Das Europäische Parlament ist gleichberechtigter Gesetzgeber mit dem Europäischen Rat, auch der EU-Haushalt wird gemeinsam mit diesem beschlossen und alle internationalen Abkommen, die die EU abschließt,

benötigen die Zustimmung der Parlamentsabgeordneten. Neu ist außerdem, dass die Ergebnisse der Europawahl einen maßgeblichen Einfluss auf die Ernennung des nächsten Präsidenten der Europäischen Kommission haben, denn die europäischen politischen Parteien schicken erstmals EU-weit SpitzenkandidatInnen ins Rennen, wobei der Kandidat der siegreichen Partei zum Kommissionspräsidenten gekürt werden wird.

## Wie läuft die Europawahl ab?

Wie gewählt wird, ist hauptsächlich durch nationale Gesetze geregelt – ein einheitliches Europawahlrecht existiert nicht. Allerdings gibt es einige europaweit geltende Grundsätze: die Europawahl erfolgt allgemein (jede/r wahlberechtigte EU-BürgerIn darf wählen), unmittelbar (jede Stimme wird direkt in Mandate umgerechnet), frei (ohne Zwang oder Einflussnahme) und geheim. Zusätzlich sind die Grundprinzipien des EU-Rechts (Gleichbehandlung, Nichtdiskriminierung, usw.) einzuhalten.

In Österreich gilt für die Wahl die Europawahlordnung. Gewählt wird nach dem Verhältniswahlrecht, das das Ziel hat, die Mandate verhältnismäßig nach der Verteilung der Wählerstimmen zu vergeben – d.h. alle Wählerstimmen werden zunächst summiert und anschließend wird berechnet, wie viele Mandate die einzelnen Parteien erhalten. Im Gegensatz zur Nationalratswahl gibt es für die Europawahl nur einen „Wahlkreis“ – das gesamte Bundesgebiet ist ein einheitlicher Wahlkörper. Wie bei anderen Wahlgängen in Österreich ist auch bei der Europawahl die Stimmabgabe per Wahlkarte oder Briefwahl möglich. Vorzugsstimmen können durch Eintragung auf dem Stimmzettel vergeben werden, wobei für eine Vorreihung Vorzugsstimmen im Ausmaß von 5% von allen auf die Parteiliste entfallenen gültigen Stimmen notwendig sind.

## Wie bestimmt sich die Zusammensetzung der österreichischen Abgeordneten?

Bei der Sitzverteilung werden in Österreich nur jene Parteien und Namenslisten berücksichtigt, die mindestens 4% der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben. Seit 2004 sind „doppelte Mandate“ nicht mehr erlaubt – d.h. die Abgeordneten im Europäischen Parlament dürfen nicht gleichzeitig Mandate in den nationalen Parlamenten wahrnehmen.

Die Amtszeit der neuen Parlamentarier beginnt am ersten Tag des Juliplenums des Europäischen Parlaments (1. Juli 2014), an dem die konstituierende Sitzung stattfindet. Bis zu diesem Tag sollten sich die Mitglieder des Europäischen Parlaments zu Fraktionen zusammengeschlossen haben.

Weiterführende Informationen zur Europawahl:

- Website des Europäischen Parlaments zur Europawahl 2014: <http://www.elections2014.eu/de>
- Europäisches Parlament – Informationsbüro in Österreich: <http://www.europarl.at/de/europa/europawahlen2014.html>
- Zukunft Europa – Informationsseite des Bundeskanzleramtes: <http://www.zukunfteuropa.at/site/7973/default.aspx>
- BMI: [http://www.bmi.gv.at/cms/BMI\\_wahlen/europawahl/start.aspx](http://www.bmi.gv.at/cms/BMI_wahlen/europawahl/start.aspx)

## Wahlkarte - Europawahl

### Wahl-/Stimmkarte für die Europawahl 2014 mit Handy-Signatur oder Bürgerkarte

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining bietet Ihnen zur Beantragung der Wahlkarte für die Wahlen zum Europäischen Parlament ein besonderes Service an. Ab sofort ist die Beantragung einer Wahlkarte online mit „Handy-Signatur“ auf Ihrem Mobiltelefon oder Ihrer e-Card mit Bürgerkartenfunktion möglich.

Ihre Wahlkarte wird Ihnen dann als Standardpostsendung direkt in Ihren Briefkasten zugestellt. Bei Antragstellung ohne elektronische Signatur erhalten Sie hingegen ein Einschreiben. Dieses müssen Sie gegebenenfalls erst noch am Postamt abholen. Ersparen Sie sich mühsame Weg- und Wartezeiten und nutzen Sie die Antragstellung mit Ihrer Handy-Signatur oder aktivierten e-card! Außerdem helfen Sie der Gemeinde Stadtschlaining damit Portokosten zu sparen!

Den Antrag zur Ausstellung einer Wahlkarte finden Sie auf unserer Homepage unter [www.stadtschlaining.at](http://www.stadtschlaining.at) in der rechten Spalte unter dem Menüpunkt „Wahlen“ – „Wahlkarte“.

**Information zu Onlineaktivierung und Registrierungsstellen**  
Falls Sie noch keine Handy-Signatur oder E-Card mit Bürgerkartenfunktion besitzen: Aktivieren Sie Ihre Handy-Signatur oder e-Card mit Bürgerkartenfunktion in wenigen Minuten gleich selbst (<http://www.buergerkarte.at/aktivieren-handy.html>) oder nutzen Sie dazu eine der zahlreichen Registrierungsstellen in Ihrer Nähe!

#### Onlineaktivierung

Aktivieren Sie Ihre Handy-Signatur oder e-Card mit Bürgerkartenfunktion in wenigen Minuten gleich selbst (<http://www.buergerkarte.at/aktivieren-handy.html>).

Nähere Informationen dazu, was die Handy-Signatur bzw. die e-Card mit Bürgerkartenfunktion sonst noch alles kann, zur kostenlosen Registrierung sowie zu weiteren Nutzungsmöglichkeiten finden Sie unter [www.handysignatur.at](http://www.handysignatur.at) bzw. [www.buergerkarte.at](http://www.buergerkarte.at).

## Bezirksgericht

Seit vielen Jahrzehnten gibt es bei den österreichischen Bezirksgerichten die Möglichkeit, Rechtsauskünfte am sogenannten „Amtstag“ einzuholen bzw. einfache Klagen und Anträge einzubringen.

Beim Bezirksgericht Oberwart findet dieser "Amtstag" jeden Dienstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Aus organisatorischen und personellen Gründen wird ab 1.2.2014 die Vergabe von Terminen für Auskünfte am Amtstag nur mehr gegen Voranmeldung erfolgen. Diese Terminvoranmeldung kann telefonisch (03352/32313) oder persönlich bei Gericht erfolgen.

Der Inhalt bzw. Gegenstand der geplanten Rechtsauskunft muss hiebei präzisiert werden, um eine Zuteilung in die zuständige Fachabteilung zu ermöglichen.

Dr. Theodor Moor  
Vorsteher des Bezirksgerichtes Oberwart



## Apotheken-App | Bereitschaftsdienste

Mehr als 1.330 Apotheken versorgen die Österreicherinnen und Österreicher mit pharmazeutischer Beratung und Arzneimitteln. Da sich Notfälle jedoch nicht an allgemeine Öffnungszeiten halten, versehen in der Nacht, an Feiertagen und Wochenenden regelmäßig 350 Apotheken abwechselnd Bereitschaftsdienst.

Diese Bereitschaftsdienste stellen für die Bevölkerung einen großen Nutzen dar. Deswegen haben wir unsere Services ausgebaut und bieten mit dem Apothekenruf 1455 eine kostenlose Telefonservicenummer an, unter der jeder Anrufer rund um die Uhr die nächste diensthabende

Apotheke erfragen kann. Auf Wunsch wird direkt zu einer Apothekerin oder einem Apotheker weiterverbunden.

Dieser wichtige Dienst ist eine der Basisleistungen unserer neuen App. Die Apo-APP zeigt aber neben den Apotheken-Infos auch das gesamte Apothekensortiment an. Insgesamt sind 70.000 Artikel in die App eingespielt, Arzneimittel werden sogar mit der Gebrauchsinformation angezeigt. Diese Basisdaten dienen dazu, sich vorab zu informieren. Für die persönliche, individuelle und verbindliche Beratung in der Apotheke stehen die Apothekerinnen und Apotheker immer gerne zur Verfügung.

# rauchfangkehrer

Da es immer öfters zu Fragen und Beschwerden betreffend der Kehrung von Rauchfängen kommt, möchten wir Sie gerne über einige Punkte informieren.

## Was ist im Kehrtarif enthalten?

Wie viel der Rauchfangkehrer für welche Leistung verrechnen darf, ist durch die Verordnung des Landeshauptmannes vom Burgenland für das Rauchfangkehrergewerbe geregelt. Der Kehrtarif ist ein Höchsttarif. Der Rauchfangkehrer darf keinesfalls mehr verlangen, er kann aber weniger verlangen. Die Vereinbarung einer Pauschalgebühr ist nur insoweit zulässig, als sich daraus kein höherer Gesamtbetrag als bei einzeltariflicher Verrechnung ergibt.

Die Kehrgebühr setzt sich aus dem Objektтарif und dem Arbeitsentgelt zusammen. Der Objektтарif ist eine Pauschale für

- die Verwaltungsarbeiten,
- die anteiligen Wegekosten und
- die Bereitstellung der notwendigen Werkzeuge.

Der Objektтарif darf pro Gebäude bzw. bei Wohnhausanlagen pro Stiege nur einmal im Kalenderjahr verrechnet werden. Gebäude mit mehreren Hauseingängen gelten als ein Kehrprojekt, wenn sämtliche Kehrgegenstände zu einer Wohn- und Betriebsadresse gehören. Hat das Gebäude mehrere Rauchfänge, ist der leistungsfähigste Fang für die Berechnung des Objektтарifes heranzuziehen.

Das Arbeitsentgelt ist das Entgelt für die

- Kehrung und/oder
- das Ausbrennen oder Ausschlagen der einzelnen Kehrgegenstände,
- die Rohbau- und Gebrauchsabnahme einschließlich Befund in Neu-, Um- und Aufbauten
- sowie die topographische Bezeichnung für jedes Fangtürchen.

Das Arbeitsentgelt ist je Rauchfang nach der Anzahl der Geschosse zu berechnen:

- Bei der Berechnung der Geschosshöhe gilt jenes als das erste, in dem der Fang beginnt. Danach zählt man alle weiteren dazu, die der Fang durchläuft.
- Keller, Zwischengeschosse und Mansarden gelten als Vollgeschoss, wenn die Fanglänge in diesem Bereich mehr als zwei Meter beträgt.
- Vom Fußboden des Dachgeschosses aufwärts sind je drei volle Meter Fang als Geschoss zu berechnen.
- Eine Restlänge von mehr als zwei Metern zählt als ein Geschoss, kürzere Enden bleiben unberücksichtigt. Fangaufsätze sowie Höherführungen sind in die Länge einzurechnen.

## Wie oft ist ein Rauchfang pro Jahr zu kehren?

Wie oft der Fang zu kehren ist, hängt davon ab, mit welchem Brennstoff Sie heizen. Für ganzjährig bewohnte Häuser gilt:

Rauchfänge für feste Brennstoffe (Holz, Pellets, Hackgut, Kohle), sowie Heizöl mittel oder schwer und für gemischt belegte Rauchfänge - viermal jährlich

Rauchfänge für Heizöl extra leicht und Abgasanlagen für Gasfeuerungen über 150 kW Brennstoffwärmeleistung - einmal jährlich

Luftfänge und Abgasanlagen für Gasfeuerungen unter 150 kW Brennstoffwärmeleistung - alle zwei Jahre

Alle durchgeführten Arbeiten sind im Kehrprotokoll einzutragen. Der Eigentümer, Mieter oder sonstige Nutzungsberechtigte der Baulichkeit hat die erfolgte Kehrung oder Überprüfung durch seine Unterschrift zu bestätigen.

Arbeiten wie z.B. eine Feuerstättenreinigung oder Kesselreinigung sind im Kehrtarif nicht enthalten und müssen daher – wenn sie vom Rauchfangkehrer durchgeführt werden – extra bezahlt werden.

## Wie kann ich den Rauchfangkehrer wechseln?

Ein Wechsel des Rauchfangkehrers ist nur außerhalb der Heizperiode (also in der Zeit von 1. Mai bis 30. September) möglich. Möchte ich den Rauchfangkehrer wechseln, muss ich nur meinen bisherigen Rauchfangkehrer darüber informieren, wer mein neuer Rauchfangkehrer ist. Der neue Rauchfangkehrer hat jedoch die Möglichkeit, dass er für die Fahrten zu meinem Haus – zusätzlich zum Kehrtarif – Kilometergeld verrechnet.

## Vereins-Jubiläen 2014

### 65 Jahre ASKÖ Schlaining

**Donnerstag, 19. Juni 2014: ab 17.00**

Festakt am Sportplatz in Altschlaining  
19.00 Uhr: Fußball-Freundschaftsspiel

**Freitag, 20. Juni 2014**

13.00 Uhr – 16.00 Uhr: Nachwuchsturnier

**Samstag, 21. Juni 2014, 16.00 Uhr:**

Altherren-Turnier mit Oberwart, Neuberg ...  
und anschließender „Oldies Party“

### 55 Jahre Blasmusik Stadtschlaining

**Samstag, 5. Juli 2014: ab 17.00**

Musikertreffen mit anschließendem Gästekonzert im Festzelt am Sportplatz in Stadtschlaining  
ab 22 Uhr spielen „Die Lafnitztaler“

**Sonntag, 6. Juli 2014:**

Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt  
anschließend Fröhschoppen mit dem Musikverein  
Pilgersdorf am Sportplatz in Stadtschlaining

# klangfruehling

burg schlaining



## klangfruehling 2014

27. Mai – 1. Juni 2014

Wie schon seit 13 Jahren wollen die Brüder **Eduard und Johannes Kutrowatz** wieder mit exklusiven Programmen für 2 Klaviere überraschen. In drei Konzerten mit den Titeln **klangfruehling Gala 2014**, **New Impressions** und **klangfruehling Gala II** wird, in anregendem Kontrast zu Bach, Schubert und Liszt, ein weit gefächertes Spektrum der Moderne vor uns ausgebreitet.

Rund um die Klavierabende ist ein attraktives Programm gruppiert:



das klangfruehling-Team bei der Pressekonferenz am 29. Jänner im Rittersaal

Nach dem letztjährigen Erfolg von Igor Strawinskys „Geschichte vom Soldaten“ wird auch heuer wieder ein Bühnenwerk in das Festival integriert sein: Georg Kreislers Ein-Frau-Musical **Heute Abend: Lola Blau**. Wir freuen uns, dass wir für die Rolle der Lola die aus Produktionen des Wiener Raimundtheaters allseits bekannte Musicalsängerin Carin Filipic gewinnen konnten.

**Cinema Fantasy** entführt mit kunstvoll zu Kammermusik aufbereiteten

Melodien in die Welt des westlichen und östlichen Filmschaffens.

Den Abschluss des Festivals bildet eine **Schubert Matinée**, bei dem aus Peter Härtleins faszinierendem Schubert-Roman mit Musik für Violine und Klavier verschränkt werden. Als Sprecherin konnte eine Idealbesetzung gefunden werden: Katharina Stemberger, bekannt von TV, Film und Bühne.

Lesen Sie mehr auf  
[www.klangfruehling.com](http://www.klangfruehling.com)

### Konzertkalender 2014

Di, 27. Mai 2014 | 19:30 Uhr  
klangfruehling Gala 2014

Mi, 28. Mai 2014 | 19:30 Uhr  
New Impressions

Do, 29. Mai 2014 | 19:30 Uhr  
Heute Abend: Lola Blau

Fr, 30. Mai 2014 | 19:30 Uhr  
Cinema Fantasy

Sa, 31. Mai 2014 | 19:30 Uhr  
klangfruehling Gala II

So, 1. Juni 2014 | 11:00 Uhr  
Schubert Matinée

# klangfruehling

### Für die Schlaininger gibt es natürlich wieder besondere Vergünstigungen:

Wer seine Karten im hiesigen Tourismusbüro kauft, zahlt im Vorverkauf pro Konzertticket für klangfruehling Gala 2014 und klangfruehling Gala II statt € 34,- nur € 30,-.

Für die restlichen Konzerte kosten die Tickets statt € 29,- nur € 25,-.

Die Folder mit dem genauen Programm des Festivals sind ebenfalls im Tourismusbüro erhältlich.

# 2014

# kegelverein

Das Burgenländische Cupfinale im Sportkegeln fand am 26. Jänner 2014 in Ritzing statt. Die KeglerInnen aus Schlaining waren dabei sehr erfolgreich.

Gleich vier Titel eroberten die Damen des DKV sowie die Herren des SKV Schlaining gemeinsam. Im Dameneinzel ging der Cupsieg an Teodora Marth (DKV Schlaining) vor Marianne Eder (SKC Leithaprodersdorf) und Silvia Pultz (SKC Deutschkreutz).

Peter Treiber (SKV) holte den Herrencuptitel ebenfalls nach Schlaining. Er gewann vor Peter Brandstätter (SKC Kleinwarasdorf) und Lokalmatador Walter Roisz (SKC Ritzing). Platz 4 ging an Karl Koller (DKV Schlaining).

Die beiden Siegerteams kamen ebenfalls aus Schlaining. Sowohl die Damen des DKV (Eva Pantzer, Loan Baumgartner, Cordula Seybold, Gabriella Nemes-Juhasz, Martina Vegerbauer, Nora Miklos und Teodora Marth), als auch die Herren des SKV (Mihaly Kovacs, Stefan Baumgartner, Norbert Postmann, Peter Horvath, Csaba Gergarcz, Peter Treiber und Alexander Postmann) holten gemeinsam den Teamsieg.

Herzliche Gratulation zum sportlichen Erfolg!



## Konsumentenschutz

Konsumentenschutz geht alle an! Besonders in rechtlichen Fragestellungen ist es oftmals schwierig, kompetente Antworten zu geben. Die Konsumentenberatung beim Amt der Burgenländischen Landesregierung bietet daher Beratungstermine in Ihrer Nähe an!

Bezirkshauptmannschaft Oberwart  
Termine 2. Quartal 2014, jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr

9. Mai, 23. Mai, 6. Juni und 27. Juni 2014

Für telefonische Auskünfte stehen die JuristInnen beim Amt der Burgenländischen Landesregierung von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr für Anfragen zur Verfügung. Tel.: 057/600-2346



## „Let the sunshine in“ – musikalischer Frühling mit den Gospel Singers!

Musikbegeisterte SüdburgenländerInnen können sich auf ein Frühlingskonzert der Gospel Singers aus Oberwart und ihrer New Generation freuen! Unter dem Motto „Let the sunshine in“ gestalten die beiden Ensembles am **Samstag, dem 26. April, ab 18.30 Uhr in der evangelischen Pfarrkirche in Stadtschlaining** einen

abwechslungsreichen Konzertabend.

Der Erlös soll für die Renovierung der Pfarrkirche Goberling verwendet werden.

Karten für die Veranstaltung können im Tourismusbüro Stadtschlaining sowie bei allen Chormitgliedern oder unter [info@gospelsingers-oberwart.at](mailto:info@gospelsingers-oberwart.at) sowie der Tel.Nr. 0664/1787394 zum Preis von Eur 13,- erworben werden.

# bienezuchtverein

## Die Heilkraft aus dem Bienenvolk

Die Apitherapie kommt von Apis = Honigbiene und the-rapeua = gr.: behandeln und ist eine Therapieform mit Honig, Blütenpollen, Propolis, Bienenwachs, Gelee Royal, Bienengift, Bienenstockluft und Apilarnil.

In diesem Artikel möchte ich näher auf das Propolis, umgangssprachlich auch als Kittharz bezeichnet, eingehen.

Propolis ist ein natürliches Heilmittel, welches auch von Heilpraktikern in der heutigen Zeit angewendet wird - und auch eines ihrer wirksamsten überhaupt. Der Ausgangsstoff für das Propolis wird von vielen Pflanzen als harziger Stoff zum Überziehen von Blatt-, Blütenknospen und auch Früchten zu deren Eigenschutz produziert.

Die Bienen sammeln diesen Pflanzenstoff und vermischen ihn mit ihren eigenen Enzymen zu Propolis als Überlebenssicherung für ihr Volk, zum Kitten undichter Stellen im Bienenstock und für den Wabenbau als Beimischung zum Bienenwachs sowie zur Eindämmung von Krankheiten als antibakterieller und gegen Pilze gerichteter Schutz.

Der Imker sammelt zu bestimmten Jahreszeiten (Juni) etwas von diesem Propolis aus dem Bienenstock und verarbeitet ihn weiter zu Tinkturen und Cremes.

Propolis verwendeten vor über 4000 Jahren schon die alten Ägypter, Griechen und die Inkas und benutzten es als ein Mittel zur Wundheilung und zur Bekämpfung fiebriger Infektionen. Auch im ersten Weltkrieg wurde es von den Ärzten für diesen Zweck verwendet, in den 30er und 40er Jahren des 20. Jahrhunderts gab es Propolis-Salben.

Mit der Entdeckung des Penicillins durch den englischen Bakteriologen Dr. Fleming und den erfolgreichen Behandlungen mit Penicillin im Zweiten Weltkrieg verschwanden nach und nach die Produkte und das Wissen über die Therapiemöglichkeiten mit Bienenprodukten aus den meisten Arztpraxen in Österreich und in Deutschland.

Indikationen für Propolis in der traditionellen chinesischen Medizin:

- Stärkung der Grundenergie und des Immunsystems
- Bewährtes Mittel bei leichten und mittleren Formen von Depressionen
- Geschwüre, Verletzungen und Verbrennungen
- Schleimhautentzündungen in Mund- und Rachenraum, Zahnfleischentzündungen
- Bronchitis
- Neurodermitis, Akne und bakterielle Hauterkrankungen
- Warzen und Hautpilzkrankungen

Propolisprodukte dürfen auch in Österreich als Nahrungsergänzungsmittel durch Imker produziert und angeboten werden. Das große Interesse meiner Honigkunden zu den Produkten Propolistropfen und Propoliscremes gibt mir die Bestätigung, mich auf diesem Gebiet als Hobby-Imker weiter zu betätigen.

Ing. Artur Fritz

## getsgo

Der Schlaininger Basketball-Hobbyverein GETSGO trat am 29. März 2014 beim Burgenländischen Basketball Cup an, um sich gegen die Landesligamannschaft aus Jennersdorf zu messen. Das Viertelfinalspiel fand in der Sporthalle Oberwart statt, da die Schlaininger Turnhalle für Liga-Wettkämpfe leider nicht geeignet ist.

Im Vorfeld dieses Cupspieles kam es auch zu den Begegnungen zwischen der U10 GETSGO Stadtschlaining und U12 Blackbirds Jennersdorf sowie zu einem VIP- & Sponsoren-Spiel, bei welchem Vertreter des Stadt- & Gemeinderats und der Ortsbevölkerung sowie Basketball-Vertreter der Redwell Gunners und des Basketballverbandes am Spielfeld standen.



## Immobilien

### Bauplatz in Altschlaining zu verkaufen

Grundstücks-Nr. 1325, Größe: 2.473 m<sup>2</sup>

Kontakt: Tel.: 0650/912 68 04

### Haus in Neumarkt i.T. zu verkaufen

2.008 m<sup>2</sup>, 2 Zimmer, Kabinett, Küche, Bad, WC, Vorzimmer, Terrasse, renovierungsbedürftig, Zentralheizung für feste Brennstoffe

Kaufpreis: Eur 114.000,- (freibleibend)

Kontakt: Invest-Real Immobilienreuhändler GmbH  
Tel: 02256-81533 Email: ch.engel@investreal.at



## Veranstaltungen in Stadtschlaining und allen Ortsteilen

**Samstag, 19. April 2014:**  
Osterfeuer in allen Ortsteilen

**Samstag, 26. April 2014:**  
18.30 Uhr: Gospel-Chor in der evangelischen Pfarrkirche Stadtschlaining

**Sonntag, 27. April 2014:**  
ab 14.00 Uhr: Nordic-Walking-Opening in Bad Tatzmannsdorf

**Mittwoch, 30. April 2014:**  
16.00 Uhr: Maibaumaufstellen der Feuerwehr Neumarkt i.T.

**Mittwoch, 30. April 2014:**  
19.30 Uhr: Gemeindeversammlung im Bethaus in Drumling

**Donnerstag, 1. Mai 2014:**  
9.30 Uhr: 36. Familienwandertag des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Goberling, Treffpunkt beim Bergbaumuseum in Goberling, Mittagessen

**Donnerstag, 1. Mai 2014:**  
ab 10.00 Uhr: Frühschoppen bei Seper´s Cafe in Stadtschlaining

**Freitag, 2. Mai 2014:**  
19.30 Uhr: Gemeindeversammlung im Rathaus in Stadtschlaining

**Samstag, 3. Mai 2014:**  
16.00 Uhr: 125-jähriges Jubiläum, Tag

der Feuerwehr und Fahrzeugsegnung MTFÄ u. VFA, Feuerwehr Stadtschlaining

**Sonntag, 4. Mai 2014:**  
09.00 Uhr: Silberne und Goldene Konfirmation in der evangelischen Pfarrkirche Stadtschlaining

**Sonntag, 4. Mai 2014:**  
15.00 Uhr: Gemeindeversammlung in der ehemaligen Volksschule in Neumarkt i.T.

**Freitag, 9. Mai 2014:**  
17.00 Uhr: Muttertagsfeier der Stadtgemeinde Stadtschlaining unter Mitwirkung der Jenö Takács Musikschule im Bildungszentrum Stadtschlaining

**Freitag, 16. Mai 2014:**  
19.00 Uhr: Gemeindeversammlung im Gasthaus Pleyer in Goberling

**Sonntag, 18. Mai 2014:**  
15.00 Uhr: Gemeindeversammlung im Gemeindehaus in Altschlaining

**Mittwoch, 21. Mai 2014:**  
14.00 Uhr: Pensionistennachmittag in der Gemeindekanzlei in Goberling, VA: Pensionisten Goberling

**Fr, 23. – So, 25. Mai 2014:**  
3-Tagesausflug des Verschönerungsvereines Altschlaining nach Prag

**Freitag, 23. Mai 2014:**  
20.00 Uhr: Open Air Konzert der Band "Gitarrenstrudel" in der Burgarena Schlaining

**Samstag, 24. Mai 2014:**  
15.00 Uhr: Schulschlussfest der VS Stadtschlaining

**Samstag, 24. Mai 2014:**  
16.00 Uhr: Heuwendefest der ÖVP in Stadtschlaining

**Sonntag, 25. Mai 2014:**  
10.00 Uhr: Erstkommunion in der röm.-kath. Pfarrkirche Stadtschlaining

**Mittwoch, 28. Mai 2014:**  
"Die große Burgenland Wandertour" des ÖRF Burgenland: Start um 9.30 Uhr in Bad Tatzmannsdorf; Ankunft in Stadtschlaining um ca. 10.30 Uhr

**Di, 27. – So, 1. Juni 2014:**  
Klangfrühling auf Burg Schlaining

**Samstag, 31. Mai 2014:**  
Lagerfeuer & Grill bei Seper´s Cafe in Stadtschlaining

**Samstag, 31. Mai 2014:**  
16.00 Uhr: „Grillen unter der Linde“, 10-Jahrfeier „The Talking Walkers“ in Goberling



## Sterbefälle

**Anna TREIBER**  
Oberwarter Straße 13  
gestorben am 27. Dezember im 92. Lebensjahr

**Anna SCHUH**  
Schulgasse 7  
gestorben am 13. Jänner im 95. Lebensjahr

**Elsa ADELMANN**  
Goberling 11  
gestorben am 14. Jänner im 72. Lebensjahr

**Adolf PORTSCHY**  
Berggasse 9  
gestorben am 22. Feber im 83. Lebensjahr

**Kornelia HOTWAGNER**  
Drumling 95  
gestorben am 25. Feber im 46. Lebensjahr

**Josef GROSCHEDL**  
Schönau 1  
gestorben am 27. Feber im 84. Lebensjahr

**Georg Josef IRSCHIK**  
Goberling 69/1  
gestorben am 5. März im 94. Lebensjahr

**Anna IRSCHIK**  
Goberling 69/1  
gestorben am 6. März im 93. Lebensjahr

**Anna SCHUCH**  
Oberwarter Straße 11  
gestorben am 15. März im 93. Lebensjahr

**Erich KAINZ**  
Neumarkt i.T. 83  
gestorben am 27. März im 70. Lebensjahr

## Geburtstagsjubiläen

**80. Geburtstag****PETSOVITS Hedwig**

Neumarkt i.T. 132/1, am 26. Jänner 2014

**KAPPEL Johann**

Goberling 31 | am 17. März 2014

**MÜLLNER Karl**

Altschlaining 7 | am 23. März 2014

**90. Geburtstag****HEIDINGER Albert**

Goberling 14 | am 25. Feber 2014

**Dr. SEDLATSCHKE Eleonora Getrud Anna**

Hofgartengasse 3 | am 3. Jänner 2014

**EBERHARDT Maria**

Wuderlandgasse 11 | am 11. März 2014

**SCHMIDT Lydia Käthe**

Schanzgasse 15 | am 15. März 2014

**Goldene Hochzeit****EISENMANN Basyl Rudolf & Gertrude**

Neumarkt i.T. 104 | am 8. Feber 2014

**Diamante Hochzeit****FORSTHUBER Robert & Flora**

Am Ziegelofen 8 | am 26. Dezember 2013

**KLEIN Johann & Anna**

Obere Heide 4 | am 20. Feber 2014

## Geburten

**SKAPER Jeremy Jay Juan Dean**

geb. 30. Dezember 2013

Eltern: Skaper Dominik Albert & Kappel Andrea  
Hannelore, Neumarkt i.T. 91**MÜLLNER Joel Josef**

geb. 11. Jänner 2014

Eltern: Streher Franz & Müllner Lisa Maria,  
Baumkircher Gasse 5/2

## Eheschließungen

**POSTMANN Walter Johannes & FORINTOS Ramona Maria, Stadtschlaining, am 31. Dezember 2013****PICHELBAUER Gerhard & WÖLBLINGER Julia Verena, Stadtschlaining, am 4. April 2014****Jenő Takács Musikschule | Filiale Stadtschlaining****Einschreibung 2014/15**

für den instrumentalen Unterricht und die musikalische Früherziehung

am **Donnerstag, 5. Juni 2014 von 14.<sup>00</sup> - 18.<sup>00</sup> Uhr im Bildungszentrum**

## Neujahrsempfang



Am 14. Jänner 2014 fand im Granarium der Burg Schlaining der Neujahrsempfang des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes Burgenland mit Landeshauptmann Hans Niessl und vielen Vertretern der Politik und der Wirtschaft statt.

## Hochzeitsausstellung



Im wunderschönen Ambiente der Burg Schlaining fand am 25. und 26. Jänner 2014 bereits zum 7. Mal die Hochzeitsausstellung statt. 15 Aussteller präsentierten bei freiem Eintritt Alles rund um das Thema Hochzeit.

Die Ausstellungsbesucher fanden viele Anregungen und Tipps für den schönsten Tag im Leben eines Brautpaares.

## Gemeinde-Schitag



Beim heurigen Gemeinde-Schitag hatten wir leider kein Wetterglück. War rund um Stadtschlaining tiefster Winter mit viel Glatteis, so hatten wir im steirischen Spital, Schigebiet Stuhleck, Temperaturen um die 5 Grad plus sowie Regen. Trotzdem begaben sich alle 35 mitgefahrenen Schifahrer auf die Piste, um doch einige Schwünge und Pistenkilometer zu fahren.

## Sicherheitstraining



Regen Zuspruch gab es beim Kurs „Sicherheitsorientiertes Verhaltenstraining“ für Frauen in Stadtschlaining, welcher im Rahmen der Kriminalitätsvermeidung von Stadträtin Manuela Eberwein organisiert wurde. Wie lässt sich ein kräftiger Angreifer außer Gefecht setzen? Solche und ähnliche Fragen beantworteten erfahrene Polizisten in Theorie und Praxis.

## Jenő-Takács Musikschule



Die Jenő Takács Musikschule konnte sich über eine tolle Platzierung beim Landesbewerb „Prima la musica“ 2014 freuen. Das Querflötentrio "Flauto-Scherzando" mit Chiara Kalcsics, Melissa Rodler und Julia Braun der Musikschule Stadtschlaining errang den 2. Preis.

## Blutspendeaktion



Bei der Blutspendeaktion der Stadtfeuerwehr Stadtschlaining Ende März konnten insgesamt 84 freiwillige Spender begrüßt werden. Das Team vom Roten Kreuz und die Feuerwehr bedanken sich recht herzlich bei allen Blutspendern.